

Samsung Galaxy S24 FE
mit GRATIS Galaxy Watch FE!
& 25 GB Internet!

Nur **29,99 €** mtl.

100 Mbit WLAN nur 29,99 € mtl.
über Telekom, Vodafone oder o2 buchbar!

O2

o2 Partnership Fritzlär
Kasseler Straße 14 (Fußgängerzone)
Telefon: 05622 790680
SMS/WhatsApp: 0163 1400308
o2shopfritzlär@gmail.com

**HEIMAT
NACHRICHTEN**

MELSUNGEN · FRITZLAR
HOMBERG · BORKEN

FACHZENTRUM
MALERMEISTERBETRIEB

**alessandro
SCHMIDT**
EXCLUSIVE TABLE

MALER- / PUTZARBEITEN
INNENRAUM- UND FASSADENGESTALTUNG

www.alessandro-schmidt.de ☎ **05682 / 4999**

Seit 1992 • Nr. 43

Samstag, 26. Oktober 2024

GOLDANKAUF

Wir kaufen zu hohen Preisen an!

Die Goldwaage August-Vilmar-Str. 7 I. Jeremia
34576 Homberg (Efze) Mo-Fr: 10:00-17:00

die Goldwaage

Goldschmuck Bruch- & Altgold Zahngold
Altsilber Münzen & Barren Zinn

Google ★★★★★

Jetzt von hohen Kursen profitieren!

☎ **05681 - 818 99 60**
goldwaage-homberg.de

Erste vollautomatische Produktion

B. Braun verzeichnet wichtigen Schritt für Werkserweiterung Active

Melsungen – Die Werkserweiterung mit der vollautomatischen Produktion von medizinischen Einmalartikeln für die Infusionstherapie am Standort Pfiesswiesen in Melsungen hat einen wichtigen Meilenstein erreicht: Die ersten Produktionschargen von „Mini-Spikes“ und „Cyto-Set-Komponenten“ haben die Marktfrei-gabe erhalten und die Serienproduktion hat begonnen. Das teilt das Melsunger Medizintechnikunternehmen zu der Erweiterung des Werks Active mit.

Bestandsanlagen sowie neue Maschinen werden nun schrittweise in den Neubau integriert. Mit dem Projekt sollen digital vernetzte Produktionsabläufe realisiert werden, die die Fertigung langfristig wirtschaftlich und zukunftsfähig machen, teilt B. Braun mit. Mehr als 100 Millionen Euro investiert das Unternehmen dafür.

Die offizielle Eröffnung der Werkserweiterung Active ist für Mitte 2025 geplant, wenn der Großteil des Maschinenparks installiert sein wird.

„Wir freuen uns über die Marktfrei-gabe der ersten Pro-



Blick in die Produktion: Jochen Krause im neuen Werk Active.

FOTO: CAROLIN LUDWIG

dukte. Wir wissen aber auch, dass noch jede Menge Arbeit vor uns liegt, bis wir den Zielzustand der neuen Produktion erreichen“, so Artur Bitner, Project Director Active.

Das Werk Active bezeichnet B. Braun als Vorreiter im Konzern: Die neue Produktion sei

hochmodern und digital vernetzt. „Fahrerlose Transportsysteme, innovative Lagersysteme, Robotik und intelligente Steuerungsanwendungen“ werden als Gründe für eine effiziente Infrastruktur genannt. Mit den automatisierten Anlagen wie Spritzguss-, Montage-

und Verpackungsmaschinen werden die Produkte im Dreischicht-Betrieb hergestellt.

Herausforderungen für Mitarbeiter

Die hochmoderne Produktion fordert auch die Mitarbeiter neu heraus: Fahrerlose Trans-

portsysteme und digitale Geschäftsprozesse brauchen laut B. Braun Veränderungsbereitschaft und Engagement.

„Wir arbeiten in der Fabrik jetzt viel mehr am Prozess und nicht mehr wie früher am Produkt selbst. Das heißt, das Gestalten, Betreiben, Überwachen und Verbessern der Produktionsprozesse ist das neue Tagesgeschäft unserer Facharbeiter und Techniker“, sagt Axel Roddewig, Werkleiter Medical Melsungen.

Volker Feuring, HR-Verantwortlicher Produktion & Logistik, fügt hinzu: „Die Arbeit im gewerblichen Bereich hat sich deutlich weiterentwickelt. Unsere Mitarbeiter widmen sich immer mehr der Überwachung und Steuerung digitalisierter Abläufe. Technisches Verständnis und Verantwortungsbewusstsein sind für diese Tätigkeiten von großer Bedeutung.“

Bis zum Jahresende werde das Team die Prozesse weiter stabilisieren, den Umzug der nächsten Maschinen organisieren und weitere digitale Funktionspakete in Betrieb nehmen.

waq

MesseMeile
am 2.11.2024 in BORKEN
im Hotel am Stadtpark –
Näheres im Innenteil auf Seite 2

Kaufe Alt- und Zahngold
Goldschmuck
Galerie
Y. Gabriel · 34212 Melsungen
Kasseler Str. 1 · Telefon 05661 923785

ECKSTEIN
einfach besser

GUTSCHEIN

2 FÜR 1

SONNTAG – SAMSTAG
27.10. – 02.11.2024

Angebot gilt nach Gutscheinvorlage vor der Bestellung.
Bei Bestellung von 2 Hauptgerichten ist das günstigere gleichwertige Geschenk. Zu jedem Gericht muss mindestens ein Getränk bestellt werden. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar.
Gutschein gilt für Gerichte bis 23 € und nicht außer Haus.

GÜLTIG IM RESTAURANT ECKSTEIN |
OBERE KÖNIGSSTRASSE 4 | 34117 KASSEL

www.localjob.de

ECKSTEIN

GÄNSEKEULE IM ECKSTEIN
MIT DREI KARTOFFELKLÖßEN,
HERZHAFTEM ROTKOHL UND
KLASSISCHER BRAUNER SOBE
Täglich frisch, solange
der Vorrat reicht! **NUR 27,90 €**

Gültig vom 26.10.-02.11.2024

ECKSTEIN-LIEFERT.DE / IM ECKSTEIN

Partyservice Braun

Gänsezeit bei Brauns
vom 05.12.–08.12.2024

Ganze Gans für 4 Personen
mit Klößen, Kroketten, Rotkohl,
Grünkohl, Gänsesoße
125 € ohne Füllung oder
135 € mit Füllung
Auf Wunsch tranchiert

Wir liefern in Großproppertshausen kostenfrei
Im Umkreis von 15 km: Liefergebühr 5,00 €
Telefon: 0173 2818172
Gerne können Sie Ihre Bestellung auch
schon früher aufgeben! Abholung möglich.
Bestellungen bitte mindestens
7 Tage im Voraus!

Benjamin Braun
Hinter den Gärten 2, 34621 Frielendorf

**Gut vertreten im Erbrecht und bei
Testamentsvollstreckungen**

BRITTA JACOB

RECHTSANWÄLTIN
FACHANWÄLTIN FÜR ERBRECHT

§

Dresdner Str. 22 Tel: 05661 / 9289-270
34212 Melsungen Fax: 05661 / 9289-271

E-Mail: ra_britta.jacob@t-online.de
www.rechtsanwältin-jacob.de

**Bei uns liegen
Sie richtig!**

Seit 20 Jahren
für Sie da!

» Matratzen » Polsterarbeiten
» Polster z.B. für Wohnwagen & Boote
» Therap. Lagerungselemente
» Haustierbetten/körbe

Rufen Sie uns an **05622 - 25 68**
oder besuchen Sie uns.

HWS
SCHAUMSTOFFE
Fritzlar/Lohne · Schmiedeweg 12
hws-schaumstoffe.de

sonntags ab
20.30 Uhr geschlossen

**Knüllhotel
Tann-Eck**

34593 Knüllwald-Schellbach
Tel. 05681 9921-0 · Fax 9921-97

Ganze Gans*
mit Füllung und Beilagen
für 4 Personen **138,- €**
*auf Vorbestellung

Gänsekeule **22,50 €**

www.hotelanneck.de

**Küchen-
Aktionstage**

Angebote für kurze Zeit

mit allen Neuheiten 2025 und exklusiven Vorteilen

10 Jahre Garantie geschenkt
für Küchenmöbel und 5 Jahre für E-Geräte

BORA
live erleben
Sa. 2.11.

KOCH-EVENT

HÄMEL
ENDLICH ZUHAUSE

Einrichtungshaus Hämel GmbH · Homberger Str. 43 · 34621 Frielendorf · Telefon: 05684 99940
info@haemel.de · www.haemel.de · Montag bis Freitag: 9.30-18.30 Uhr · Samstag: 9.30-16.00 Uhr

GRÖSSTE KÜCHENAUSWAHL DER REGION

Frau Holle plagt das Zipperlein

Katerbühne präsentiert Märchenstück für Jung und Alt

Wolfershausen – Frau Holle, die Geschichte von der Pech- und der Goldmarie, ist eines der bekanntesten und beliebtesten Märchen der Brüder Grimm. Die Katerbühne Wolfershausen präsentiert es mal ganz anders – als vergnügliche, die Lachmuskeln strapazierende Geschichte für Jung und Alt: „Frau Holle plagt das Zipperlein“ hat am Freitag, 1. November, im Dorfgemeinschaftshaus Premiere. „Diese ist schon fast ausverkauft“, sagt Andrea Grenzebach, Vorsitzende des Wolferhäuser Carneval-Verein (WVC), der seit 22 Jahren das Amateurtheater trägt. Grenzebach leitet auch die Katerbühne und spielt diesmal die Frau Holle.

In der Geschichte des von Judith Weidl geschriebenen Stücks, das unter der Regie von Nadine Hahn aufgeführt wird, heißt die Goldmarie „Marie“ (gespielt von Svenja Gröbner). Sie ist die Stieftochter der verschlagenen Witwe Fingerhut (Michaela Christmann), die eine kleine Schneiderei betreibt. Die Witwe nutzt ihre fleißige Stieftochter nur aus und will ihre stinkfaule, leibliche Tochter Marie-Luise (Lydia Wollitzer) –



Märchenhaft: Das Ensemble hat seine Kostümierung für das neue Stück schon fertig. Lia (von links), Pius, Caspar (alle neun Jahre) und Samuel (6) sind die jüngsten Darsteller.

FOTO: PETER DILLING

bei den Grimms die Pechmarie – unbedingt an Konrad, den hübschen Sohn des Bürgermeisters (Philipp Gröbner), ver-

kuppeln. Doch Konrad hat sich längst in die fleißige Marie verliebt. Aus den Heiratsplänen der bö-

sen Witwe wird am Ende nichts. Denn da kommt Frau Holle ins Spiel. Sie leidet an Rheuma und ihre Katze Mietz hilft einzustellen. Sie stellt probeweise die beiden Töchter der Witwe ein. Man kann sich ja denken, wie dieser Eignungstest ausgeht. Am Ende läuten für die fleißige Marie und ihren Konrad die Hochzeitsglocken.

Seit Ende Mai probt das Ensemble bereits. „Wir haben während der Proben noch Anfragen von Leuten gehabt, die unbedingt mitmachen wollten“, erzählt Grenzebach. Man

schreibe die Stücke bei Bedarf so um, dass möglichst alle Interessierten mitmachen können. Bei den aktuellen Märchen werden 28 Mimen – vom Sechsjährigen bis zur über 70-jährigen Rentnerin – in verschiedenen Rollen auf der Bühne stehen. Dort geben sich auch Figuren aus anderen Grimmschen Märchen ein Stelldichein, das Rotkäppchen, Dornröschen, das Aschenputtel und Schneewittchen mit ihren Zwergen. Hinter einem sprechenden Baum und einem Backofen verstecken sich ebenfalls Schauspieler in der ent-

schreibe die Stücke bei Bedarf so um, dass möglichst alle Interessierten mitmachen können. Bei den aktuellen Märchen werden 28 Mimen – vom Sechsjährigen bis zur über 70-jährigen Rentnerin – in verschiedenen Rollen auf der Bühne stehen. Dort geben sich auch Figuren aus anderen Grimmschen Märchen ein Stelldichein, das Rotkäppchen, Dornröschen, das Aschenputtel und Schneewittchen mit ihren Zwergen. Hinter einem sprechenden Baum und einem Backofen verstecken sich ebenfalls Schauspieler in der ent-

Drei Termine

„Wenn Frau Holle Rheuma hat“, ein modernes Märchen, wird an drei Tagen aufgeführt: Freitag, 1. November, 19 Uhr, Samstag, 2. November, 17 Uhr, Sonntag, 3. November, 16 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus Wolfershausen. Eintritt für Erwachsene kostet acht Euro, für Kinder bis 13 Jahre vier Euro. Vorverkauf montags von 18 bis 18.45 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus. Vorbestellung bei Elke Bläsing, Tel. 01 62/7 17 95 69. pdi

becker ab Mo., den 28.10.2024

Grab-Floristik verschiedene Ausführungen z.B.:

- Grabkreuz ca. 45 cm **7,99** je
- Grab-Doppelpflanz ca. 60 x 30 cm **15,00** je
- Birkenscheibe ca. Ø 20 cm **7,99** je
- Grabkerze Golddeckel, rot, ca. H11,5 cm, Ø 5,5 cm **0,99** je
- 7-Tage Grabkerze Silberdeckel, weiß ca. H19 cm, Ø 7 cm **2,99** je

Grab-Floristik verschiedene Ausführungen z.B.:

- Grabkreuz ca. 45 cm **7,99** je
- Grab-Doppelpflanz ca. 60 x 30 cm **15,00** je
- Birkenscheibe ca. Ø 20 cm **7,99** je
- Grabkerze Golddeckel, rot, ca. H11,5 cm, Ø 5,5 cm **0,99** je
- 7-Tage Grabkerze Silberdeckel, weiß ca. H19 cm, Ø 7 cm **2,99** je

Grab-Floristik verschiedene Ausführungen z.B.:

- Grabkreuz ca. 45 cm **7,99** je
- Grab-Doppelpflanz ca. 60 x 30 cm **15,00** je
- Birkenscheibe ca. Ø 20 cm **7,99** je
- Grabkerze Golddeckel, rot, ca. H11,5 cm, Ø 5,5 cm **0,99** je
- 7-Tage Grabkerze Silberdeckel, weiß ca. H19 cm, Ø 7 cm **2,99** je

Grab-Floristik verschiedene Ausführungen z.B.:

- Grabkreuz ca. 45 cm **7,99** je
- Grab-Doppelpflanz ca. 60 x 30 cm **15,00** je
- Birkenscheibe ca. Ø 20 cm **7,99** je
- Grabkerze Golddeckel, rot, ca. H11,5 cm, Ø 5,5 cm **0,99** je
- 7-Tage Grabkerze Silberdeckel, weiß ca. H19 cm, Ø 7 cm **2,99** je

Grab-Floristik verschiedene Ausführungen z.B.:

- Grabkreuz ca. 45 cm **7,99** je
- Grab-Doppelpflanz ca. 60 x 30 cm **15,00** je
- Birkenscheibe ca. Ø 20 cm **7,99** je
- Grabkerze Golddeckel, rot, ca. H11,5 cm, Ø 5,5 cm **0,99** je
- 7-Tage Grabkerze Silberdeckel, weiß ca. H19 cm, Ø 7 cm **2,99** je

Wandern durch das Landetal

Nausis – Zwei geführte Wanderungen durch das Landetal veranstaltete der Verein Kultur

Landschaft Landetal. „Bei totem Wanderwetter startete eine Gruppe von zehn Personen



Spangenberg / Nausis / Kulturlandschaft Landetal e. V. / Wanderung / von oben - stehend: Susanne Deist, sitzend von links Renate Pftzting, Stephanie Pfaffenbach, Marcus Jung, Lucas und Torben Bücking. FOTO: VEREIN KULTUR LANDSCHAFT LANDETAL

unter der Führung von Horst Blumenstein die rund zehn Kilometer lange Runde“, heißt es in einer Mitteilung. Gleichzeitig erkundeten 30 Personen unter der Führung von Marcus Jung die Ars Natura Panorama-Runde Nausis. Gegen Mittag trafen sie sich an der Wenderscheune in Nausis, wo es Essen und Trinken gab. Im Bild: Renate Pftzting (von links), Susanne Deist, Stephanie Pfaffenbach, Marcus Jung, Lucas und Torben Bücking. kes

1000 Euro für eine kinderfreundliche Stadt

Melsungen – Der Schwälmer Brotladen hat das zehnjährige Bestehen seines Cafés an der Nürnberger Straße in Melsungen gefeiert und gleichzeitig noch etwas Gutes für die Region getan: In der Zeit vom 26. September bis 10. Oktober haben die Mitarbeiter das „Bartenwetter-Brot“, ein mildes Sauerteigbrot mit kräftiger Kruste, verkauft, heißt es in einer Mitteilung. Der Erlös dieser Aktion wurde der Stiftung für ein kinder- und familienfreundliches Melsungen gespendet.

sen geschmackvoll“ in der Melsunger Innenstadt überreichten Jürgen Viehmeier und Lena Katharina Dippel vom Schwälmer Brotladen eine Spende von 1000 Euro an Nicole Funck, Familienbeauftragte der Stadt Melsungen, und Stefan Sippel, Vertreter der Stiftung.

„Mit dem Kauf des Bartenwetter-Brottes haben die Kunden des Schwälmer Brotladens die wertvolle Arbeit unserer Stiftung unterstützt. Wir freuen uns sehr über die großzügige Spende und danken dem Schwälmer Brotladen herzlich“, sagte Nicole Funck. veg

Beim kürzlich veranstalteten Regionalmarkt „Nordhes-

HEIMAT NACHRICHTEN
MELSUNGEN, FITZLAR, HOMBURG, BÖCKEN

nh.wochenzeitungen.de
IMPRESSUM

Herausgeber:
NHW Verlag GmbH, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel

Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV: Frank Schmid

Leitung Geschäftskunden:
Miriam Donnert (V.i.S.d.P.)

Anzeigenverkauf:
Tel.: 0 56 61 / 70 57 27
E-Mail: anzeigen@nhw-wochenzeitungen.de

Layout und Gestaltung:
DIGITALE KREATIV AGENTUR
Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel

Druck: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co. KG, Wilhelmine-Reichard-Straße 1, 34123 Kassel

Zustellung: VTS Süd GmbH
Geschäftsadresse: Brückenstraße 6, 34212 Melsungen
Postanschrift: Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel, Tel.: 05 61 / 203-23 23
E-Mail: vertriebsleitung@hna.de

Anzeigenpreisliste: Nr. 3b vom 1.10.2024

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.
Ideal wäre auch ein zusätzlicher Hinweis per Mail, mit Angabe Ihrer Anschrift, an vertriebsleitung@hna.de, damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können.

Schöner wohnen im Gänsegarten

25 neue Bauplätze werden in Guxhagen erschlossen

Guxhagen – Für 4,5 Millionen Euro wird in Guxhagen das neue Baugebiet Gänsegarten III erschlossen. Von den insgesamt 25 Baugrundstücken sind bisher fünf verkauft, zehn bereits reserviert. Das Neubaugebiet ist eine Gemeinschaftsinitiative der Gemeinde Guxhagen, der Guxhagener Dittmar Baugesellschaft und des Schwalmstädter Bauunternehmens Heinrich Gringel. Bürgermeisterin Susanne Schneider, Architekt Frank Dittmar und Heiko Gringel hoben in einem HNA-Gespräch die sehr gute Zusammenarbeit hervor: „Gebaut wird nach den neuesten energetischen Standards“, sagt Frank Dittmar.

Etwa 30 000 Quadratmeter groß ist das Neubaugebiet, der Quadratmeterpreis beträgt für die Häuslebauer für das Wohnen 230, für das Gewerbe 90 Euro pro Quadratmeter. Das seien

marktgerechte Preise, heißt es im HNA-Gespräch. „Die Grundstücke sind ein Filetstück“, sagt die Bürgermeisterin angesichts der schönen Lage Richtung Schwarzbachwiesen. Bereits vor 20 Jahren war das Baugebiet Gänsegarten I erschlossen worden, vor zehn Jahren kam der zweite Bauabschnitt mit dem Rewe-Markt hinzu. Was nun folgt, nennen die Beteiligten eine Abrundung des Baugebietes, bei dem angrenzende Flächen zu einem bestimmten Grundstück oder Territorium miteinbezogen werden.

Ansiedlung auch für Handwerksbetriebe

Es ist ein sogenanntes Wohn-, Misch- und Gewerbegebiet. Möglichkeiten zur Ansiedlung gebe es auch für örtliche Handwerksbetriebe und Neugründer, wobei es sich um umweltverträgliches Gewerbe



Zufrieden mit den Baufortschritten: Frank Dittmar (von links), Heiko Gringel und Bürgermeisterin Susanne Schneider am Graben der Kanalbauarbeiten für das Neubaugebiet Gänsegarten III. Dort werden 25 neue Bauplätze angeboten. **MANFRED SCHAAKE**



Beliebtes Baugebiet: Auf den ersten zehn Plätzen stehen schon die Rohbauten. Von den 25 neuen Plätzen sind fünf bereits verkauft, zehn weitere reserviert. **MANFRED SCHAAKE**

handeln müsse. Gewerbe also, das sich mit dem Wohnen „verträgt“. Immer wieder hat es nach den Worten von Frank Dittmar von der heimischen Dittmar Baugesellschaft Nachfragen nach Bauplätzen für Wohnen und Gewerbe gegeben. Dies habe die Gemeinde politisch möglich gemacht. Die Firma Gringel erschließe das Baugebiet im Auftrag der Gemeinde. Sie sorgt unter anderem für Kanäle, Wasserleitungen, Strom- und Breitbandkabel und den Straßenbau. Die Dittmar Baugesellschaft hatte

beiden Gänsegarten-Bauabschnitte vorangetrieben. In dem Neubaugebiet sind laut Dittmar auch Büro- und Geschäftsräume sowie soziale Einrichtungen möglich. Dabei denke man auch an die älter werdende Gesellschaft. Ferner bestehe die Möglichkeit, zum Beispiel zwei Mehrfamilienhäuser mit jeweils acht bis neun barrierefreien Wohneinheiten zu bauen. Parkplätze für die neuen Häuser gebe es überwiegend auf den Grundstücken. Gänsegarten III bekomme eine eigene Straßenzufahrt, um die bestehenden Bau-

gebiete nicht zu belasten. Die Nachfrage nach Baugrundstücken sei in Guxhagen enorm hoch, betont Bürgermeisterin Schneider. Guxhagen sei ein beliebter und attraktiver Gewerbe- und Wirtschaftsstandort: „Wir möchten den Menschen, die hier arbeiten, gute Perspektiven bieten. Dabei achten wir auf Nachhaltigkeit und verschiedene Wohnformen wie zum Beispiel Mehrfamilienhäuser, auf Wohnungen zum Mieten und zum Kaufen.“ Als Ausgleichsflächen ent-

stünden in der Gemarkung zwei Biotop. Zwischen dem Schwarzbach und den neuen Häusern werde eine Grünfläche geschaffen. Das Regenwasser werde gesammelt „und dosiert in den Schwarzbach geleitet“. Das Neubaugebiet erhält nach Angaben Dittmars eine Löschwasserversorgung. Ansprechpartner für Grundstücks-Interessenten ist die Gemeindeverwaltung Guxhagen.

MANFRED SCHAAKE

TEAM 4
Umzüge zum Festpreis, Haushaltsauflösungen, Seniorenumzüge
☎ 05 61-89 99 90

KRIBBELN, BRENNEN, TAUBE FÜSSE?
Deutschland - ein Land der Schmerzpatienten. Sind Sie vielleicht auch betroffen? Ca. fünf Millionen Menschen leiden an Polyneuropathie. Zu den häufigsten Ursachen zählen Diabetes mellitus, Dialyse, Chemotherapie, Medikamenteneinnahme und starker Alkoholkonsum. Rund ein Drittel aller Ursachen bleibt jedoch ungeklärt. Werden Sie aktiv und informieren sich beim Beratungs-Tag über die alternative nicht schulmedizinische HIToP®-Hochdosis-Hochtherapie.
Donnerstag, den 31.10.2024
aesclap Apotheke
Bahnhofstr. 17
34212 Melsungen
Bitte vereinbaren Sie noch heute Ihren persönlichen Beratungstermin, auch telefonisch möglich.
Apothekerin Eva Seitz
Telefon: 05661 - 60 28

Ab sofort: TOTALAUSVERKAUF

GANZ ENTSPANNT SPAREN!

259.-
179.-

Z. B. Kopfkissen
100% Natur, extra weiche Füllung der Extraklasse
Füllung 1a halbweiße Daunen und Federn, Bezug feinsten Edelbatist 100% Baumwolle silber, waschbar. Ca. 80 x 80 cm. Auch in 40 x 80 cm erhältlich.

249.-
99.-

Z. B. Hochwertige Alle-Zeiten-Steppdecke
Für Allergiker geeignet, Füllung 540 g feine hochbauschige 3D-Hohlfaser, Bezug feiner Baumwoll-Batist, 100% Baumwolle, waschbar. Ca. 135 x 200 cm.

WEGEN UMBAU

JETZT BIS ZU -60%

Boxspringbetten, Betten, Bettgestelle, Matratzen, Lattenroste, Bettwaren, Handtücher, Wohndecken, Spannbetttücher und Bettwäsche jetzt radikal reduziert. Beeilung: Die Zeit läuft ab!

Casseler Herbst-Freyheit
Verkaufsoffener Sonntag

SONNTAG 3. NOVEMBER
13-18 UHR

7-Zonen-Tonnentaschenfederkern-Matratze extrafest
Stabil, mit 450 Federn und beidseitiger 2,5 cm starker Komfortauflage, atmungsaktiv, Bezug abnehmbar, teilbar und waschbar bei 60°C, allergikergeeignet. Gesamthöhe ca. 19 cm. 5 Jahre Garantie. Ca. 90 x 200 oder 100 x 200 cm.

UVP 899.- 599.-

OCHMANN Schlafkultur

Riesige Auswahl: 650 m² werden geräumt!

NUR NOCH KURZE ZEIT!
Mit freundlichen Grüßen
Ihr Thomas Ochmann

Alle Angebote ohne Dekoration u. solange Vorrat reicht. Druckfehler u. Preisirrtümer vorbehalten.

Barrieren in der Innenstadt abbauen

Mit Blindenstock und Rollstuhl durch die Melsunger Altstadt

Melsungen – In einem Stadtrundgang aus dem Blickwinkel seh- und gehbehinderter Menschen machte Edgar Kieburg, Behindertenbeauftragter des Schwalm-Eder-Kreises für den Kreisteil Melsungen, auf Probleme, Gefahren und Möglichkeiten zur Verbesserung aufmerksam.

Der Blindenstock gleitet über das Kopfsteinpflaster in der Melsunger Altstadt, kein Hindernis stoppt die Bewegungen des Stockendes. Der Weg scheint frei zu sein, doch dann kommt es zum Zusammenstoß mit einem Fahrradständer aus dickem Metallrohr. Was Behindertenbeauftragter Edgar Kieburg in diesem Fall nur für die Teilnehmer des Stadtrundgangs anschaulich demonstriert hat, kann im echten Leben zu erheblichen Verletzungen führen.

Warum der Fahrradständer zum Problem werden kann? Links und rechts sind Metallrohre im Boden verankert, zwi-

schen den Rohren ist nichts, das mit dem Blindenstock am Boden ertastet werden kann, die quer verlaufenden Rohre bleiben verborgen, wenn man nicht sehen kann. Gäbe es etwa eine Schiene am Boden, erklärt Kieburg, dann könnten auch sehbehinderte Menschen das Hindernis rechtzeitig erkennen und es käme nicht zum Unfall.

Beim Rundgang verteilt Edgar Kieburg Brillen, die verschiedene Sehbehinderungen simulieren. Setzt man die Brillen auf, dann kann man nachfühlen, wie etwa die Welt durch Grauen Star verschleiert wird und wie dunkle Flecken bei einer Netzhautablösung die Sicht einschränken. „Wenn ein Sinn fehlt, muss er durch andere Sinne ersetzt werden“, erklärt Kieburg. Blinde würden viel ertasten, mit den Händen und mit dem Blindenstock. Die Teilnehmer des Rundgangs können das mit den Brillen und einem Blindenstock selbst aus-



Angeregte Diskussionen gab es beim Rundgang aus dem Blickwinkel von seh- und gehbehinderten Menschen in Melsungen.

FOTO: JULIANE BECKER



Nicht einfach, den Weg um das Hindernis zu finden: Heidi Sostmann (Seniorenbeauftragte der Stadt Melsungen) versucht mit Blindenstock und Simulationsbrille, einen Fahrradständer zu umgehen. Im Hintergrund von links: Edgar Kieburg, Evemarie Klein (Hospizverein Melsungen), Wilfried Marställer (Stadtführer Melsungen) und Robert Weck (Behindertenbeauftragter der Stadt Melsungen).

FOTO: JULIANE BECKER

probieren. Schnell wird klar, es ist nicht einfach, sich so zu rechtzufinden. „Die Bodenebene muss erfassbar sein und es darf kein Hindernis oben geben“, sagt Kieburg. Ansonsten könnten Dinge wie der Fahrradständer, zu niedrig angebrachte Straßenschilder und Werbeaufsteller vor Geschäften zur Gefahr werden.

Eine Hilfe sind taktile Leitsysteme, Platten im Boden mit Noppen oder Rippen, die Orientierung bieten und die Aufmerksamkeit auf Gefahrenstellen lenken. Auch in der Melsunger Innenstadt gibt es diese an manchen Stellen, so zum Beispiel am Zebrastreifen, der zur Bartenwetterbrücke führt. Dort sind auf beiden Seiten Fel-

der mit Noppen angebracht. „Ein Blinder weiß, wenn die Noppen kommen, ich muss halten“, sagt Kieburg. Ein Problem sei im konkreten Fall jedoch, dass der Zebrastreifen direkt auf die Terrasse eines Cafés zulaufe und nicht angezeigt werde, wie der Weg über die Brücke weitergeht.

Auch für Menschen mit Gehbehinderungen gibt es in der Stadt Herausforderungen. Die Melsunger Innenstadt ist zwar relativ eben, vor Eingängen gibt es aber oft Stufen und auch kleine Unebenheiten sowie zu steile Rampen können zum Hindernis werden. Marion Viereck aus der FDP-Fraktion im Melsunger Stadtparlament sitzt im Rollstuhl, in der Mel-

sunger Innenstadt kennt sie nur ein Lokal, das sie besuchen kann. Daran etwas zu ändern, sei schwierig, sagt sie. Edgar Kieburg sagt, Rampen, die eine Stufe überbrücken sollen, müssten etwa drei Meter lang sein, damit sie gefahrlos benutzt werden können. Das sei oft nur schwer zu realisieren.

Kieburg erhofft sich, dass der Rundgang durch die Melsunger Altstadt Bewusstsein schafft für die Herausforderungen, vor denen seh- und gehbehinderte Menschen in ihrem Alltag stehen und so in der Zukunft Barrierefreiheit erreicht werden kann. Manchmal müssten nur Kleinigkeiten angepasst werden: Beim Fahrradständer sei etwa eine Schiene

am Boden ausreichend, die ihn mit dem Blindenstock erfassbar macht.

Juliane Becker

Behinderung in Zahlen

In Melsungen gibt es zum Stichtag 30. Juni 2024 insgesamt 3173 Menschen mit Behinderung, über die Hälfte davon ist schwerbehindert. 546 Menschen haben eine erhebliche und 98 eine außergewöhnliche Gehbehinderung. Als außergewöhnlich gehbehindert gelten beispielsweise Rollstuhlfahrer. Zehn Menschen in Melsungen sind blind.

jbe

XXL FLOHMARKT
Baunatal Ratioland Kassel Messehalle
27.10. 2./3.11.
hansenmaerkte.de ☎ 0172 6826660

Antik 27.10. Flohmarkt Hann. Münden
Weserpark, ohne Anmeldung ab 7 Uhr

Flohmarkt Metro 03.11.

Große Rabatt-Aktion bis zum 09.11.2024
20% Rabatt auf reguläre Ware und 50% Rabatt auf Bademode
LaDorette Mieder- und Wäschefachgeschäft
Poststraße 1 | 36199 Rotenburg a. d. Fulda
Telefon 06623 41926 | www.la-dorette.de
Öffnungszeiten: 9.30-18.00 Uhr Sa. 9.30-13.00 Uhr

Ein langer Weg in die Freiheit

Landgericht Kassel verurteilt 35-Jährigen nach Attacken in Homberg

Homberg/Kassel – Auch wenn die Haftstrafe mit acht Monaten für einen 35-jährigen Mann tunesischer Herkunft nicht allzu hoch ausfiel, wird der Weg in die Freiheit für ihn noch deutlich länger ausfallen. Denn die 11. Strafkammer des Landgerichts Kassel ordnete auch noch die zwangsweise Unterbringung in einer psychiatrischen Fachklinik an. Wann er die verlassen kann, hängt vom Therapieverlauf ab.

Sechs Straftaten wurden dem Angeklagten, der zu dieser Zeit in einer Gemeinschaftsunterkunft in Homberg lebte,

vorgeworfen. Dazu zählen zwei gefährliche Körperverletzungen, zwei Bedrohungen und zwei Beleidigungen. Alle Anklagepunkte sahen sowohl die Staatsanwaltschaft als auch die Kammer des Landgerichts nach der Beweisaufnahme bestätigt.

Die Opfer, die auch als Zeugen aussagten, waren nach Ansicht von Staatsanwalt Diebel absolut glaubwürdig. So hatte ein Betreuer geschildert, wie er vom Angeklagten zu Boden gerissen und durch Schläge gegen den Kopf kurzzeitig das Bewusstsein verloren hatte. Einem Dolmetscher hatte er während einer geplanten Verlegung nach Neukirchen gedroht, ihm die Augen auszureißen und das Auto anzuzünden. Tage später hatte er den Mann außerdem in einem Supermarkt von hinten angegriffen und ins Ohr gebissen.

Die Verteidigerin des Angeklagten, Sandra Jendoubi, sah hingegen keinen Vorwurf als eindeutig bewiesen an. In beiden Fällen der Körperverletzung habe ihr Mandant ausgesagt, von den Zeugen zuvor attackiert worden zu sein. Alle übrigen Taten streite er ab.

Staatsanwalt Diebel hatte in seinem Plädoyer eine Haftstrafe von sechs Monaten ohne Bewährung gefordert. Außerdem sei der Empfehlung des Sachverständigen zu folgen, der in



Musste sich vor dem Landgericht Kassel verantworten: Ein 35-jähriger Tunesier ist zu acht Monaten Haftstrafe verurteilt worden. Er biss unter anderem einem Dolmetscher ins Ohr.

FOTO: BARBARA KAMISLI

einem Gutachten die Einweisung in eine forensische Klinik befürwortet hatte. Die Verteidigung plädierte hingegen auf Freispruch und sah die Zwangseinweisung in einer Fachklinik als überzogen an.

Die jedoch sah der Sachverständige, Frank Paulmann, angesichts der schizophrenen Erkrankung des Angeklagten als dringend notwendig an. Nach seiner Überzeugung seien von ihm weitere Straftaten zu er-

warten. Das vor allem, da er keinerlei Einsicht in Bezug auf seine Erkrankung zeige. Und damit sei eine ambulante Behandlung ausgeschlossen, bei der es auf die Mitarbeit des Patienten ankomme.

Die ihm zur Last gelegten Taten, so konstatierte der Gutachter weiter, habe der 39-jährige nicht im Zustand der Schuldunfähigkeit begangen. Es liege bei dem Angeklagten zwar eine erheblich verminderte Steue-

rungsfähigkeit vor, allerdings habe er in allen Fällen bewusst gehandelt.

Das Urteil des Facharztes für Psychiatrie spielte dann auch bei der Strafzumessung durch die Kammer eine wichtige Rolle. Richter Ludwig bezog sich bei seiner Urteilsbegründung mehrfach auf das Gutachten. Der Angeklagte, so schloss er, habe eine ziemlich kurze Zündschnur und brauche Hilfe.

PETER KILIAN

Hohe Auszeichnung für die GAZ

Deutscher Schulpreis 2024 für das innovative Lernkonzept „Lernleuchten“

Gudensberg – Die Dr.-Georg-August-Zinn-Schule (GAZ) wurde kürzlich im Tempodrom in Berlin mit dem deutschen Schulpreis ausgezeichnet. Die Gesamtschule ist eine von 15 Preisträgern, die aus 80 Schulen ausgewählt wurde. Sechs Schulen erhielten eine Platzierung, weitere neun, darunter die GAZ, wurden ohne Rang ausgezeichnet. Bundeskanzler Olaf Scholz (SPD) würdigte die Preisträger.

Für die GAZ sei die Auszeichnung eine hohe Wertschätzung aus kompetenter Sicht, sagte Schulleiter Peter Häßel. „Wir machen Schule anders und sehen uns jetzt darin bestätigt. Viele der Preisträgerschulen beinhalten Elemente, die wir auch nutzen.“ Es sei eine Bestätigung für die Schule, auf dem eingeschlagenen Weg weiterzugehen. „Wir stecken viel Arbeit in die Schule und gehen mit viel Rückenwind ins nächste Jahr“, sagte Christian Kellermann von der Schulleitung.

Die GAZ geht als selbstständige pädagogische Schule eigene Wege und hat das Konzept „Lernleuchten“ eingeführt, bei dem es vorwiegend um die Eigenverantwortung der Schüler beim Lernen geht. Integriert ist ein neues Raumkonzept mit eigenen Lernbüros. Weiter sind etwa Coachinggespräche sowie eine digitale Lernplattform Kern des Programms. Projektstage und Workshops gehören zum Angebot sowie klassenübergreifendes Lernen.

Die Würdigung habe das Kol-



Sie nahmen den deutschen Schulpreis in Berlin entgegen: vorne von links Schulleiter Peter Häßel sowie die Delegation aus Kollegium und Schülern.

FOTO: GAZ/REPRO CHRISTINE THIERY

legium und die Schülerschaft weiter zusammen geschweift, sagte Kellermann. Eine Delegation aus Schulleitung und Schülern war zur Preisverleihung nach Berlin gefahren, ein Großteil des Kollegiums sei nachgekommen und alle verbrachten ein zweitägiges Programm. Die Schüler seien extrem begeistert von der festlichen Veranstaltung gewesen.

Diese Euphorie habe sich bis in den Schulalltag hineingetragen, so Häßel. „Unser Lernleuchtenkonzept ist komplex. Das iPad ist nur ein Hilfsmittel, das Herzstück sind unsere Coachinggespräche, in denen wir die Schüler sehen, wertschätzen und individuell fördern. Das eint uns mit allen nominierten Schulen. Wir sind nicht allein auf dem Weg“, sagte die

pädagogische Leiterin der GAZ, Nadine Bargheer. Jurymitglied Dr. Klaus Wild, Geschäftsführer des Kompetenzzentrums für Schulentwicklung und Evaluation an der Friedrich-Alexander-Universität in Erlangen-Nürnberg, betonte: „Die Dr.-Georg-August-Zinn-Schule ermöglicht individualisiertes Lernen auf Basis der Verknüpfung von Verantwortung, im Coa-

ching und der Digitalisierung.“ Mit dem Deutschen Schulpreis sollen vielversprechende neue Lernkonzepte gefunden und verbreitet werden. „Innovative Ideen werden selten von oben verordnet. Sie entstehen in der Praxis – vor Ort in den Schulen“, sagt Dr. Bernhard Straub, Geschäftsführer der Robert Bosch Stiftung. Bundeskanzler Scholz würdigte die

Preisträger: „Gute Schulen vermitteln Wissen und Selbstvertrauen, fördern Kreativität und Gemeinsinn. Alle Schulen, die sich für den Deutschen Schulpreis beworben haben, zeigen jeden Tag mit großartigen Ideen und jeder Menge Engagement, wie das gelingen kann.“

CHRISTINE THIERY

Bewerbungsverfahren ist aufwendig

Die Robert-Bosch-Stiftung vergibt den deutschen Schulpreis jährlich gemeinsam mit der Heidehof Stiftung. Die Finalisten durchliefen in den vergangenen Monaten ein aufwendiges Bewerbungsverfahren. Im März dieses Jahres hatte die Jury 20 Schulen aus über 80 Bewerbungen ausgewählt. Im Anschluss nominierte sie 15 Schulen für die Endrunde des Deutschen Schulpreises 2024. Die erstplatzierte Schule, die Siebenbergsschule Bonn, erhielt 100 000 Euro. Die GAZ erhielt 5000 Euro.

zty

Solarpark bei Wichte geplant

Rotenburger Firma will Projekt am Alten Berg umsetzen

Morschen – Die Rotenburger Firma J&J SolarSolutions will einen Solarpark zwischen Neumorschen und Wichte bauen. Kürzlich präsentierten sie ihre Pläne den Gemeindevertretern. Demnach wollen sie im Gebiet Alten Berg eine Freiflächenfotovoltaikanlage errichten, die eine Leistung von 7500 Kilowatt hat – was in etwa dem Stromverbrauch von 2000 3-Personen-Haushalten entspricht. Die Flächen dafür haben die Unternehmer von den Eigentümern gepachtet. Eingespeist werden soll der erzeugte Strom im Umspannwerk in Neumorschen. Dort will das Unternehmen, hinter dem die beiden Studenten Jonathan Dippel und Janno Abhau stecken, zudem einen Batteriespeicher aufstellen. „Mittags wird in der Regel viel Strom produziert, der könnte gespeichert werden und morgens

und abends in das Netz eingespeist werden“, erläuterten die beiden den Vorteil eines Speichers.

Ihr Konzept sieht vor, dass sich die Unterkante der Solarmodule auf mindestens 80 Zentimeter befindet, damit unter ihnen Schafe weiden könnten. Die Doppelnutzung sei nicht vorgeschrieben, aber Teil ihres Kriterienkataloges, sagt Dippel. Die Örtlichkeit habe man ausgewählt, weil sie nicht in der Sichtachse von bebauten Gebieten steht. Auf sieben Hektar Fläche soll der Solarpark entstehen. „Eigentlich wollten wir größer bauen“, sagt Dippel. Aber bei einer ersten Begehung mit einem Biologen habe sich ergeben, dass es sich bei einem Teil der Fläche, um artenreiche Glatthaferflächen handle. „Diesen Teil haben wir aus der Planung herausgenommen.“

Das Vorhaben werde nun in den Gremien der Gemeinde Morschen besprochen. Entscheiden sich die Gemeindevertreter dafür, muss ein vorhabenbezogener Bebauungsplan für den Bereich erstellt werden. Das heißt, dass alle Kosten von dem ausführenden Unternehmen getragen werden. Morschen würde über die kommunale Beteiligung mit 0,2 Cent pro Kilowattstunde beteiligt, was Morschen pro Jahr etwa 16 000 Euro einbringen könne. Außerdem müsste 90 Prozent der Gewerbesteuer in Morschen bezahlen. Läuft alles nach Plan, könnte Mitte 2026 mit dem Bau begonnen werden, sagt Dippel. Die beiden Unternehmer arbeiten auch an Projekten in Rotenburg und in Heinebach.

Informationen: jj-solarsolutions.de **BARBARA KAMISLI**

Führung und Themenabend in der Synagoge

Felsberg – In der Synagoge in Felsberg an der Ritterstraße findet am Sonntag, 27. Oktober, eine Führung und Themenabend statt. Start ist um 16 Uhr mit einer Synagogenführung. Ab 17 Uhr beginnt der Themenabend zu dem Thema „Familiengeschichten: ... bis ins dritte und vierte Glied“. Hintergrund ist, die Spuren traumatischer Erfahrungen der Eltern und Großeltern im eigenen Leben wahrzuneh-

men, zu verstehen und zu bearbeiten, heißt es in einer Mitteilung. Neben Beiträgen soll es auch Gespräche mit dem Publikum geben.

Angekündigt sind ein Impulsreferat von Thorsten Garbitz, Pfarrer und Traumabereiter aus Schwalmstadt und persönliche Geschichten von Kadir Boyaci, Generalsekretär beim Bund Deutscher Dialog Institutionen aus Frankfurt, Wiebke Marschner, Geschäfts-

führerin des M&M Trainings- und Coachinginstituts aus Michelstadt und der Felsberger Christopher Willing, Gründungsmitglied der Jüdisch Liberalen Gemeinde Emet we Schalom Nordhessen. Musikalisch wird das Ganze untermalt von Holger Wagemann am Klavier. Moderiert wird die Veranstaltung von Pfarrer Dierk Glitzenhirn aus Homberg, Leiter des Evangelischen Forums Schwalm-Eder.

kes

AWO Essen auf Rädern

Täglich heiß geliefert!*

*im Liefergebiet

Jetzt bestellen!

☎ 0800 3403440

HALLMANN

SEHEN · HÖREN · LEBEN

IM-OHR-HÖRGERÄT
MIT AKKU:
Signia Silk C&G 1 IX

schon ab 399€**

statt 1309€

Akku-Hörgerät
Vista V1-R

nur 99€*

statt 849€

Unser Weihnachtsversprechen:

Bis zum **24.11. vorbeikommen & bis zum 24.12. wieder besser hören!**

Kassel • Melsungen • Bad Hersfeld

☎ **Gratis Tel: 0800/412 6000** • optik-hallmann.de

* Gültig beim Akku-Hörgeräte-Neukauf der Type Vista V1-R RIC (Receiver-In-Canal), exkl. Ladegerät für Vista V1-R. Hersteller: Sonova AG.
** Gültig beim Akku-In-Ohr-Hörgerät Signia Silk Charge & Go 1 IX (exkl. Ladegerät). Hersteller: Signia. **/ Zuzahlungspreise bei Kassensbewilligung nach HNO-fachärztlicher Verordnung, zzgl. der gesetzlichen Zuzahlung von 10,-/Hörgerät. Abb. ist Symbolfoto. Angebot nicht mit weiteren Aktionen und Gutscheinen kombinierbar. Optik Hallmann GmbH, Große Str. 27, 24937 Flensburg

Er setzt auf ein gutes Klima

Stephan Anding hat Jesberger Holzhandel Amrhein klimaneutral umgestellt

Jesberg – Als Stephan Anding einen Brief von der Landes-Energie-Agentur erhielt, in dem sie ihm eine Beratung zum Thema Energiesparen anbot, musste der Handwerksmeister beim Lesen schmunzeln: Denn der Geschäftsführer des Jesberger Holzhandels Amrhein hat dessen Energiebedarf nicht nur gesenkt, sondern den Betrieb sogar CO₂-neutral umgestaltet. „Das Land bietet eine Impulsberatung an – aber diesen Impuls hatte ich schon lange“, sagt der 42-Jährige.

Die Holzhandlung stelle seit je her ressourcenschonendes Arbeiten in den Vordergrund, erzeuge schon immer mit Reststoffen wie Sägespänen und Holzabschnitten Wärme. Doch jetzt ist Anding noch einen Schritt weiter gegangen, hat den kompletten Betrieb so ein- und umgestellt, dass dort keine fossilen Brennstoffe mehr verbraucht werden. Alle Fahrzeuge und Maschinen wie Schlepper und Spaltautomaten werden mit E-Fuel betankt und betrieben, einem Treibstoff, der zu 100 Prozent aus erneuerbaren Rohstoffen wie Abfällen und Reststoffen hergestellt wird.

Das Brennholz, auf dessen Verkauf neben Dachlatten, Kanthölzern und Fassadenbrettern der Fokus liegt, werde durch Sonne gewonnen und produziert, durch deren Wärme getrocknet und sauber verbrannt. „Umweltschonender



Stephan Anding (42) aus Jesberg hat die Holzhandlung Amrhein in einen klimaneutralen Betrieb umgewandelt.

FOTO: CLAUDIA BRANDAU

geht es nicht“, sagt Anding. Mit dem Argument, dass auch eine Wärmepumpe umweltschonend arbeite, kann den Zimmermannsmeister nicht überzeugen: Brennholz sei in der Haptik und der Wärmeentwicklung durch nichts zu ersetzen.

Was für die einen ein ganz selbstverständlicher Brennstoff ist, ist für Stephan Anding ein Wärmeträger, den man gar nicht genug wertschätzen könne: Hartholz wie die Buche brenne zwar gut, binde und speichere aber auch CO₂ am längsten. „Man sollte eher die Arten als Wärmeträger nutzen,

die ohnehin gerade absterben“, sagt Anding. Auch wenn er weiß, dass Fichten längst nicht denselben Wärmewert erzeugen wie Buchen. Doch das Thema Holz stelle alles andere als eine Selbstverständlichkeit dar.

Die Tatsache, dass sein Unternehmen CO₂-neutral läuft, ist für ihn längst selbstverständlich. So selbstverständlich, dass er sich wundert, warum seine Firma noch eher die Ausnahme als die Regel darstellt. „Die erneuerbaren Kraftstoffe kosten so viel wie normaler Diesel – warum nutzt nicht jeder dieses Angebot, das längst die meis-

ten Mineralölhändler machen?“ Stephan Anding gibt sich selbst die Antwort: „Offenbar sind noch nicht alle so weit im Umdenken. Würden alle etwas tun, würde sich die Situation schnell verändern. Wenn aber nur wenige etwas tun, wird auch nur wenig passieren.“

Was treibt ihn zum Umdenken an? Was ist seine Motivation? „Meine Kinder“, sagt Anding. „Jetzt müssen wir den Schritt machen, bei dem wir das korrigieren, was wir vorher falsch gemacht haben.“ Sein Anspruch ist es nicht nur, so umweltverträglich wie mög-

lich zu arbeiten, er geht auch noch einen Schritt weiter. „Wirtschaftlichkeit sollte nicht vor Lebenswert und Umweltschutz stehen: Und das ist machbar.“

Das ist auch der Grund, warum er vor allem mit Materialien arbeitet, die auch die Generation seiner Kinder abbauen und recyceln kann. Anding fordert die Kreislaufwirtschaft, Solaranlagen und Zisternen als verpflichtend für Neubauten.

Der 42-Jährige ist in vierter Generation Chef des Holzhandels Amrhein. „Das ist für mich ein guter Grund, in Demut zu wirtschaften“, sagt er. Seine

beiden Kinder sind der Grund, ökologisch zu wirtschaften.

Und die Liebe zu seinem Betrieb ist der Grund, andere Unternehmer anzuregen, ebenfalls ökologischer zu denken und zu wirtschaften. „Das Motto ‚Geiz ist geil‘ klingt gut, zerstört aber das Handwerk und wirtschaftliche Strukturen. Wir müssen jetzt das Handwerk, das vor vielen Herausforderungen wie dem Fachkräftemangel steht, neu denken“, sagt Stephan Anding.

CLAUDIA BRANDAU

E-Fuel

Bei E-Fuel handelt es sich um synthetisch erzeugte flüssige Kraft- und Brennstoffe auf Basis von Wasserstoff und CO₂.

Der Treibstoff wurde zu 100 Prozent auf Basis von Rest- und Abfallstoffen wie Pflanzenölen oder tierischen Fettsäuren hergestellt, sei vielseitig einsetzbar und könne ohne Umrüstung in Dieselmotoren genutzt werden, heißt es sowohl auf der Internetseite von Shell und der von Neste, einem Hersteller von erneuerbarem Diesel und nachhaltigem Treibstoff. Diese Art des Diesels soll die Treibhausgasemissionen im Vergleich zu fossilem Diesel um 90 Prozent senken und hundertprozentig nutzerfreundlich sein. bra

Fünf Mal Treppchen für Ho Sin Do

Melsunger Karateverein nahm an Wartburg Classics teil

Melsungen – Vier U18-Kämpfer des Ho Sin Do Karatevereins aus Melsungen erkämpften sich kürzlich bei den Adidas Wartburg Classics 2024 Turnier in Bad Salzungen fünf Plätze auf dem Podest. An der Veranstaltung in Bad Salzungen nahmen 57 Vereine mit 319 Kämpfern aus ganz Deutschland teil, heißt es in einer Mitteilung. Gekämpft wurde auf sechs Kampflächen zeitgleich. Freunde, Familien und Vereinsmitglieder konnten die Kämpfe von zu Hause mitverfolgen, da der Veranstalter eine Liveübertragung aller Kampflächen zur Verfügung gestellt hatte.

„Da es sich um ein Deutschland weit ausgeschriebenes Turnier handelte, nahmen viele Vereine die lange Anreise mit ihren besten Kämpfern und Kämpferinnen auf sich“, heißt

es weiter. Dies sei auch an der Qualität der Kämpfe deutlich geworden. „Es lag Adrenalin in der Luft“, heißt es vom Verein.

Kämpfe in zwei Disziplinen

Der Ho Sin Do Karateverein Melsungen schickte zwei Kämpfer im Leichtkontakt und vier Kämpfer im Pointfighting auf die Kampfläche. Marla und Jonathan Jordan traten in beiden Disziplinen für den Melsunger Verein an und haben trotz der Doppelbelastung den dritten Platz im Leichtkontakt erkämpft. Jonathan Jordan wurde zudem Zweiter im Pointfighting. Im Pointfighting landeten zudem die beiden Jugendlichen Jakob Warneke und Ben Kornfeld in ihren Größen auf den dritten Plätzen. Betreut wurden die Kämpfer



Der Ho Sin Do Karateverein Melsungen beim Turnier in Bad Salzungen: Dennis Kornfeld (von links), Marla Jordan, Ben Kornfeld, Jonathan Jordan und Julia Kornfeld.

FOTO: HO SIN DO KARATEVEREIN MELSUNGEN

von den Trainern Julia und Jonathan Jordan (Dritter Platz) Dennis Kornfeld. Die Platzierungen im Überblick:

Leichtkontakt: Marla Jordan (Dritter Platz)

Pointfighting: Jonathan Jordan (Zweiter Platz) Jakob Warneke (Dritter Platz) Ben Kornfeld (Dritter Platz) kes

Schützenverein Malsfeld

Neues Königshaus nach Adlerschießen

Malsfeld – Schützenkönig beim traditionellen Adlerschießen des Schützenvereins Malsfeld wurde jüngst Thomas Ide, im Bild mit dem Kopf des Adlers.

Erster Prinz wurde Manfred Jurischka mit dem linken Flügel und zweiter Prinz Carsten Ried, der den rechten Flügel schoss. Beim Adlerschießen versuchen die Schützen nach einer festgelegten Reihenfolge, mit jeweils einem Schuss, zuerst die Flügel und zuletzt den

Rumpf des Holzadlers abzuschließen. Der Holzvogel erwies sich als zäh, sodass es fast drei Stunden und mehrere Durchgänge dauerte, bis auch der Kopf des Holzadlers endlich von seiner Vorrichtung fiel, heißt es in einer Mitteilung des Vereins.

Im Anschluss an das Adlerschießen gab es traditionelle Spießbraten-Essen und der Vorstandsvorsitzende Jörg Schwarzenau ernannte die drei Gewinner zum neuen Königshaus. kes



Die Gewinner und somit das neue Königshaus sind von links: 1. Prinz Manfred Jurischka, Schützenkönig Thomas Ide und 2. Prinz Carsten Ried. FOTO: SCHÜTZENVEREIN MALSFELD

Die zweite Messe-Meile öffnet ihre Türen am 02. November 2024 in Borken!

Borken, 26. Oktober 2024 – Die beiden Organisatorinnen Anja und Jenny Hoffmann laden Besucherinnen und Besucher zu einem Tag voller Entdeckungen und Erlebnisse ein im „Hotel am Stadtpark“ in Borken. Ein Familientag der nicht vergessen wird.

Erleben Sie eine vielfältige Auswahl an Produkten von namhaften Direktvertrieben, die Sie normalerweise nur von Home-Partys kennen. Doch das ist noch nicht alles! Kreative Stände präsentieren ihre selbst hergestellten Produkte, während man an den Wohlfühlständen sich die nächste Wellness-Stunde buchen kann.

Außerdem können Sie in Erfahrung bringen, wohin der nächste Urlaub gehen soll und sich über alles rund um Fenster und Wintergärten informieren. Ein absolutes Highlight der Messe wird wieder das Kinderschminken sein, dass von 13 bis 16 Uhr angeboten wird. Der 15-jähriger Zauberer Bjarne ist auch wieder mit dabei und wird das Publikum mit seinen Zauberkünsten begeistern. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, dass hoteleigene Restaurant verwöhnt die Besucherinnen und Besucher mit leckeren Kleinigkeiten sowie einer Auswahl an Heiß- und Kaltgetränken. Seien Sie dabei und erleben Sie einen unvergesslichen Tag voller Inspiration und Genuss auf der zweiten **Messe-Meile Borken!!!**

Kontaktperson: Anja Hoffmann, Telefon: 0172 2737295, E-Mail: anjahoffmann23@t-online.de



Anzeige

MesseMeile

Winter-Edition

in BORKEN

Handgemachte Schätze, namhafte Direktvertriebe und mehr.

2. NOVEMBER 2024

WO?
Hotel am Stadtpark
Europa-Platz 3
34582 Borken/Hessen
Von: 11 Uhr bis 17 Uhr

EINTRITT FREI!



Kinderschminken
Von: 13-16 Uhr

Zwangsversteigerungen

Amtsgericht Fritzlar

Schladenweg 1, 34560 Fritzlar, Tel. 05622 9933-630 oder -631, Mo.–Fr. 8.00–12.00 Uhr

2-Zimmerwohnung
Damenallee 1
34560 Fritzlar-Lohne
Verkehrswert: € 82.000,00
Wohnfläche ca.: 75,92 m²
Wertgrenzen: gelten
Aktenzeichen: 06 K 9/22
Termin: **05.12.2024, 09.00 Uhr**

Infos und Gutachten zum Download unter [versteigerungspool.de](https://www.versteigerungspool.de)

Drei Jubelkonfirmationen in Neukirchen

Festgottesdienst mit Orgel- und Chormusik in der Nikolaikirche



Die Gruppe der Eisernen Konfirmanden. FOTOS: TANJA STIEBING

Neukirchen – In Neukirchen wurden Jubelkonfirmationen gefeiert. Es kamen zahlreiche Frauen und Männer zusammen, um bei einem Festgottesdienst in die Nikolaikirche ihre Goldene, Diamantene und Eisernen Konfirmation zu feiern. Zwei Konfirmationsjahrgänge trafen sich bereits am Vorabend, um sich auszutauschen und an alte Zeiten zu erinnern, so eine Pressemitteilung.

Nach dem von Pfarrerin Dinges ansprechend gestalteten Gottesdienst, der von Eva Kirchner an der Orgel begleitet und zudem vom Gemischten Chor Neukirchen unter Leitung von Frau Gieswein bereichert wurde, trafen sich alle Jahrgänge im Landhotel-Restaurant Combecher zum gemeinsamen Mittagessen, heißt es weiter.

Die Eisernen Konfirmandinnen und Konfirmanden ließen den schönen Festtag noch bei einem gemeinsamen Kaffee-

trinken mit netten Gesprächen im Gemeindehaus am Marktplatz ausklingen. Alle seien sich sicher gewesen, dass es schön war, sich einmal wieder gesehen zu haben.

Goldene Konfirmation feierten: Gabriele Feit, geb. Landgrebe, Ruth Georges, Christiane Hofmann, geb. Lenk, Martina Jäckel, geb. Damm, Heidrun Lang, geb. Ströhler, Christina Menz, geb. Reetz, Waltraud Möller, geb. Riffer, Heidmarie O'Dea, geb. Zeller, Sabine Wunderlich-Schrammel, geb. Wunderlich, Birgit Wagner, geb. Reinhardt, Dirk Galle, Peter Kalbfleisch, Harald Kroh, Hans-Wilhelm Kurz, Dietmar Lenk, Knut Malcher, Ralf Meckbach, Klaus Neumann, Hartmut Reidt

Diamantene Konfirmation feierten: Käte Freesemann, geb. Eiffert, Jutta Gommert, geb. Schwabe, Elli Itzenhäuser, geb. Grauß, Magdalena Krause, geb. Busch, Irmgard Müller, geb. Hassenpflug, Dorit



Gruppenbild der Diamantenen Konfirmation.

Rauschmeier, geb. Bolze, Ingrid Schiel, geb. Ströhler, Monika Schwalm, geb. Kahlmeyer, Friedhelm Becker, Klaus Döring, Helmut Kurz, Gunter Schmidt

Eiserne Konfirmation feierten: Heidrun Gischler, geb. Bettenhausen, Traudel Roloff, geb. Eiffert, Ulrike Kany, geb. Hahn, Marlie Grünberg, geb. Knauff,

Christel Vonholdt, geb. Kratz, Erika Jäckel, geb. Reidt, Ursula Löber, geb. Schlemmer, Günter Fenner, Dieter Garweg, Bernd Großmann, Peter Schratzenholzer, Hans-Jürgen Walter.

Die Kirchengemeinde weist darauf hin, dass auf den Fotos nicht alle Jubelkonfirmanden abgebildet sind.



Gefeiert wurde auch Goldene Konfirmation.

Betrieb stiftet Sitzbänke an die Stadt

Die Firma Natursteinwerk Max Böse, die eine Filiale im Schwalmstädter Gewerbegebiet Saure Wiesen betreibt, hat vier Sitzbänke an die Stadt Schwalmstadt gespendet. Und zwar für den Treysaer Friedhof.

Der Wert der Bänke beträgt etwa 800 Euro. Das Foto zeigt von links Filialeiter Achim Jansen, Bürgermeister Tobias Kreuter, Friedhofsmitarbeiter Andreas Wollenschläger, Heinz und Susanne Böse.



Von links: Filialeiter Achim Jansen, Bürgermeister Tobias Kreuter, Friedhofsmitarbeiter Andreas Wollenschläger, Heinz Böse, Susanne Böse. FOTO: STADT SCHWALMSTADT

Abschlussveranstaltung im Dorfmuseum

Holzburg – Die Museumssaison im Schwälmer Dorfmuseum neigt sich dem Ende zu. Zum Abschluss ist am Sonntag, 27. Oktober, 11 Uhr, Eduard Duschek aus Schrecksbach zu Gast im Museumscafé. Unter dem Titel „Angekomm-

men“ erzählt er von seinen Erfahrungen als Kind und Heimvertriebener in der Schwalm. Dort geboren und aufgewachsen, spricht Eduard Duschek fließend Schwäbisch. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

ANZEIGE

Zu viele Haare in der Bürste?

Spezielle **NÄHRSTOFFE** schenken Hoffnung.



Eine volle Haarpracht – wer wünscht sie sich nicht? Leider ist nicht jeder von Natur aus mit vollem, kräftigem Haar gesegnet. Stattdessen sind die Haare oft dünn und gehen aus. Hier kann es sinnvoll sein, sich die Nährstoffversorgung genauer anzusehen.

Der Verlust von Haaren ist für viele eine schwer verdauliche Tatsache. Da ist es auch kein Wunder, dass man es mit der

Angst zu tun bekommt, wenn sich vermehrt Haare in der Bürste, im Waschbecken oder auf dem Kissen finden. Wichtig zu wissen: Der tägliche Verlust von bis zu 100 Haaren ist ganz normal. Denn glücklicherweise bildet unser Körper regelmäßig neue Haare. Hier gilt es so früh wie möglich im Wachstumszyklus anzusetzen, um das neu heranwachsende Haar zu unterstützen, bevor es aus der Kopfhaut sprießt. Denn gerade

in diesem Stadium kann etwa eine Unterversorgung mit Vitaminen und Spurenelementen ein Problem darstellen. Doch welche Nährstoffe braucht die Haarwurzel für ein gesundes Haarwachstum?

Wirkstoff-Empfehlung Hierzu zählt etwa das Silizium, das in besonders hohem Ausmaß in der heimischen Goldhirse oder Kieselerde enthalten ist. Diese speichert im Kör-

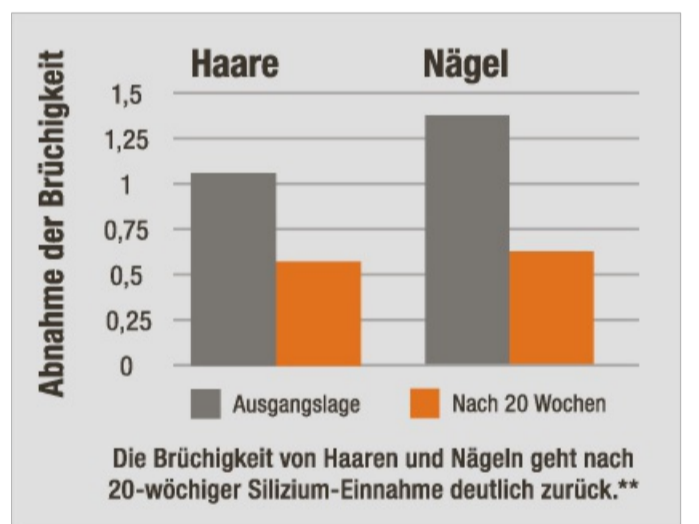
per Feuchtigkeit, wodurch die Haare weniger schnell austrocknen und dadurch schwerer abbrechen. Auch die natürliche Schwefelquelle MSM ist wichtig: sie ist ein essenzielles Strukturelement von Elastin, Keratin und Kollagen und somit der Hauptbestandteil unserer Haare. Nicht zuletzt brauchen unsere Haare auch Selen.

Was Apotheker empfehlen In idealer Kombination vereint finden sich diese Wirkstoffe aktuell nur in den Dr. Böhm® Haut Haare Nägel Tabletten. Das Präparat kommt aus Österreich, wo es bereits seit Jahren das mit Abstand meistverkaufte Produkt für volles Haar ist.* Seit geraumer Zeit ist es auch in unseren deutschen Apotheken erhältlich. Anwender berichten von sichtbaren Ergebnissen nach wenigen Wochen.

Der Vorteil gegenüber Shampoos Häufig werden bei dünnem oder brüchigem Haar äußerliche Pflegeprodukte (z.B.: Shampoos) empfohlen. Optisch erzielen diese zwar einen kurzfristigen Effekt, im Vergleich zu einer sinnvoll dosierten Nährstoffkombination können sie aber die generelle Haarstruktur nicht beeinflussen. Meistens wirken die Haare nur deshalb glänzender und voluminöser, weil das jeweilige Pflegeprodukt eine Silikon-Schicht rund um die Haare bildet. Dr. Böhm® Haut Haare Nägel hingegen stärkt die Haare langfristig von innen.

Tipp: Für den idealen Effekt sollten die Tabletten über einen Zeitraum von 2 bis 3 Monaten hinweg eingenommen werden.

*Apothekenabsatz Mittel für Haare und Nägel in ÖNMA Österreich UTC Oktober MAJ 08/2024. **Barni A et al. Effect of oral intake of choline-stabilized o-methylated acid on skin, nails and hair in women with photodamaged skin. Arch Dermatol Res 2002; 297 (4): 147-53.



Jetzt sparen! 2+1 GRATIS

3-MONATS-KUR in der Vorteilspackung: 3 Packungen (à 60 Stk.) zum Preis von 2 Packungen.

Gültig solange der Vorrat reicht. Dr. Böhm® Haut Haare Nägel Schönheitskur. Für Ihren Apotheker. 180 Stk. PZN: 18851135

Päckchen zu Weihnachten

Asklepios Kliniken Nordhessen sammeln auch in diesem Jahr

Bad Wildungen/Schwalmstadt – Bereits zum 7. Mal in Folge unterstützen die Asklepios Kliniken Nordhessen die Weihnachtspäckchenaktion der Stiftung Kinderzukunft, um hilfebedürftigen Kindern aus Osteuropa an Weihnachten eine Freude zu bereiten. Letztes Jahr konnten dank der Unterstützung aller fleißigen Päckchenpacker über 35.000 Päckchen an Kinder in Rumänien, Bosnien und Herzegowina sowie der Ukraine überreicht werden.

„In diesem Jahr freuen wir uns erneut darauf, zusammen mit unseren Mitarbeitern und den Menschen aus der Region, Weihnachtspäckchen für Kinder in Not zu sammeln. Es liegt uns sehr am Herzen, inmitten von Armut und Krieg für kleine Momente der Freude zu sorgen“, erklärt Dr. Dagmar Federwisch, Regionalgeschäftsführerin der Asklepios Kliniken Nordhessen. „Um eine möglichst große Anzahl an Päckchen auf den Weg zu bringen, haben wir in unseren Kliniken Sammelstellen eingerichtet, an denen die Pakete abgegeben können. Wir übernehmen die Kostenpauschale in Höhe von vier Euro, die für Lagerung, Transport, Benzin, Maut und so weiter anfallen“, fügt Fabian Mäser, Geschäftsführer der Asklepios Kliniken Nordhessen, hinzu. Die diesjährige Sammelaktion läuft vom 28. Oktober bis zum 22. November. Anschließend werden die Weihnachtspäckchen über die Stiftung „Kinderzukunft“ nach Bosnien, Herzegowina, Rumänien und – wenn möglich – in

die Ukraine geschickt. Dort kommen die Päckchen bedürftigen Waisen- und Straßenkindern, kranken Kindern sowie Kindern aus armen Familien in Heimen, Schulen, Kindergärten, Krankenhäusern und benachteiligten Vierteln zugute. Die Weihnachtspäckchen können von Montag, 28. Oktober bis Freitag, 22. November 2024 in der Zeit von 10 bis 16 Uhr an folgenden Rezeptionen abgegeben werden:

- Klinikum Schwalmstadt
- Stadtklinik Bad Wildungen
Fachklinik Fürstenhof
Bad Wildungen

Sie möchten die Aktion unterstützen und ein Weihnachtspäckchen verschenken? Dann befüllen Sie einen Schuhkarton beispielsweise mit Spielsachen, Hygieneartikeln, Schreib-, Mal- und Bastelsachen oder neuer Kleidung. Auch originalverpackte Süßigkeiten können verschenkt werden. Verpacken Sie den Karton in Geschenkpapier, bekleben Sie diesen mit einem Etikett, mit dem Sie kenntlich machen, für wen (Mädchen oder Junge) und welche Altersklasse das Paket geeignet ist und geben Sie das Geschenk im Sammelzeitraum bei einer unserer Sammelstellen ab. Die Mädchen und Jungen sind im Kindergarten- und Schulalter, der Großteil ist zwischen sechs und zwölf Jahren. Es werden aber auch Jugendliche bis 18 Jahre beschenkt. Mehr Infos zur Aktion gibt es im Internet unter www.kinderzukunft.de



Ein rumänischer Junge freut sich sehr über das Weihnachtspäckchen. Foto: Stiftung Kinderzukunft

FOTO: STIFTUNG KINDERZUKUNFT

Zahl der Kontakte nach Polen steigt

Schwalm-Eder – Sie pflegen die Freundschaft über Landesgrenzen hinweg: Die Partnerschaft zwischen Pila in Polen und dem Schwalm-Eder-Kreis besteht seit über 20 Jahren. Seitdem finden jährliche Besuche und Austausche auf Verwaltungsebene statt.

Jetzt waren der neu gewählte Vizelandrat Stefan Kowal und die neue Kreistagsvorsitzende Magorzata Karwacka in Homberg zu Gast. Landrat Winfried Becker deutet das als klares Zeichen, wie wichtig Partnerschaften sind. „Gerade in diesen schwierigen Zeiten, in denen wir uns weltweit befinden“, so Landrat Winfried

Becker. Partnerschaften wie die zu Pila seien wichtig, um miteinander im Austausch zu bleiben und dadurch Grenzen zu überwinden und ein friedliches Miteinander zu sichern.

Und die Zahl der Verbindungen wächst weiter: Neben den weiteren bereits bestehenden Partnerschaften zwischen Schrecksbach und Lobzenica sowie Jesberg und Wysoka, hat Körle bereits gute Freundschaften nach Miasteczko-Krajenskie geknüpft und auch Guxhagen hat sich auf den Weg gemacht, eine Partnerschaft mit einer Gemeinde in Pila anzubahnen.

bra

Angebote gültig vom 28.10. – 02.11.2024

Jede Woche erfrischende Angebote!

Kulmbacher Bier
edelherb, alkoholfrei,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,42 € Pfand,
11 = 1,30 €

Aktion!
+ 4er Pack
GRATIS!

ANGEBOT

12,99

Entspricht einem Kastenpreis von 10,83 €

<p>Astra Bier Urtyp, Rakete, Kasten = 27 x 0,33 l, zzgl. 3,66 € Pfand, 11 = 1,35 €</p> <p>-29%</p> <p>11,99 10,99**</p> <p>11 = 1,23 €</p>	<p>Leikeim Bier diverse Sorten, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 4,50 € Pfand, 11 = 1,20 €</p> <p>Leikeim Wintertraum! Nur für kurze Zeit!</p> <p>ANGEBOT</p> <p>11,99</p>	<p>Erdinger Brauhaus, Weißbier diverse Sorten, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,26 € Pfand, 11 = 1,50 €</p> <p>Aktion! + 2 ERDINGER Brauhaus Natur-Radler Flaschen GRATIS!</p> <p>-25%</p> <p>14,99</p> <p>Entspricht einem Einzelkastenpreis von 13,63 €</p>	<p>Oberbräu Hell Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,60 €</p> <p>18-99</p> <p>15,99 14,99**</p> <p>11 = 1,50 €</p>
<p>Schneider Weisse Original, alkoholfrei, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,60 €</p> <p>ANGEBOT</p> <p>15,99</p>	<p>1664 Blanc Bier mit erfrischender Citrus-Note, 5% Alkohol, Pack = 6 x 0,33 l, zzgl. 0,43 € Pfand, 11 = 2,77 €</p> <p>-21%</p> <p>5,49 4,99**</p> <p>11 = 2,92 €</p>	<p>Licher Bier diverse Sorten, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,10 €</p> <p>-31%</p> <p>10,99</p>	
<p>RhönSprudel Plus diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,75 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 0,70 €</p> <p>7-49</p> <p>6,29</p>	<p>Fever-Tree* diverse Sorten, 0,5 l-Flasche, zzgl. 0,15 € Pfand, 11 = 3,58 €</p> <p>-28%</p> <p>1,79</p>	<p>effect Vodka & Energy, Acal, koffeinhaltig, 0,33 l-Dose, zzgl. 0,25 € Pfand, 11 = 6,03 €</p> <p>-33%</p> <p>1,99</p>	<p>Grand Sud diverse Sorten, 11-Flasche, 11 = 3,49 €</p> <p>ANGEBOT</p> <p>3,49</p>
<p>Therisien Quelle Mineralwasser diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,75 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 0,67 €</p> <p>ANGEBOT</p> <p>5,99 4,99**</p> <p>11 = 0,55 €</p>	<p>Kessler Zink Weisswein diverse Sorten, 1 l-Flasche, zzgl. 0,15 € Pfand, 11 = 3,99 €</p> <p>4-49</p> <p>3,99</p>	<p>Maximo Blanco, Tinto, 0,75 l-Flasche, 11 = 5,99 €</p> <p>-25%</p> <p>4,49 3,49**</p> <p>11 = 4,65 €</p>	
<p>Ramazzotti diverse Sorten, 0,7 l-Flasche, 11 = 14,27 €</p> <p>-29%</p> <p>9,99</p>	<p>Jim Beam Whiskey diverse Sorten, 0,7 l-Flasche, 11 = 14,27 €</p> <p>ANGEBOT</p> <p>9,99</p>	<p>Heil Apfelsaft, Apfelwein* diverse Sorten, Kasten = 6 x 1 l, zzgl. 2,40 € Pfand, 11 = 1,33 €</p> <p>ANGEBOT</p> <p>7,99</p>	

Getränke-Adventskalender

Jetzt zugreifen, nur solange der Vorrat reicht!

24,99 €

Kasten = 24 x 0,33 l,
zzgl. 3,42 € Pfand,
11 = 3,16 €

Jetzt auch alkoholfrei!

19,99 €

Kasten = 24 x 0,33 l,
zzgl. 3,84 € Pfand,
11 = 2,52 €

alkoholfrei

Sturmius
diverse Sorten,
teilweise koffeinhaltig,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
11 = 1,00 €

ANGEBOT

9,99 **9,49****

11 = 0,95 €

Mit der logo Getränke App sparen & gewinnen.

Jetzt downloaden!

Beim Einkauf mit der App Punkte sammeln, in Lose tauschen & mit Glück gewinnen!

25 x je 1 Bier-Adventskalender

1 x iPhone 16

www.logo-getraenke.de

Frau braucht viel Kraft

Frauengesundheitstag in Borken bietet Aktionen



Sie organisieren wieder den Frauengesundheitstag: von links Anne Weber-Best (Stadt Borken), Katja Heiwig (Starthilfe), Anika Wolf und Hannah Beier von der Volkshochschule sowie Elena Rein (Jobcenter) und Gerlinde Eckhardt (Büro für Chancengleichheit). CHRISTINE THIERY

Schwalm-Eder/Borken – Ein besonderer Tag gibt Frauen Kraft und Motivation für den Alltag. Das Kreisfrauenbüro lädt für Samstag, 9. November, zum achten Mal zum Frauengesundheitstag in das Hotel am Stadtpark/Bürgerhaus nach Borken ein. Die Veranstaltung sei immer gut besucht gewesen, deshalb werde sie in bewährter Form fortgeführt.

Das Motto lautet dementsprechend „Aktiv in Familie und Beruf“. Denn Frauen seien immer noch diejenigen, die unter der Doppelbelastung am meisten litten. „Das Programm ist für Frauen aller Altersgruppen aufgestellt“, sagt Kreisfrauenbeauftragte Gerlinde Eckhardt.

Den beruflichen Anforderungen zu entsprechen und gleichzeitig die Familie zu managen, fordere viel Kraft. „Frauen müssen oft viel unter einen Hut bringen.“ Eine gute Organisation kann dabei helfen. Einer der Workshops beschäftigt sich mit diesem Thema.

Wochenplan hilft

„Die eigene Arbeit strukturieren mit dem Wochenplan“ lautet der Titel. Dabei helfen kann auch das derzeit in aller Munde „Meal Prep“.

In diesem Workshop wird er-

klärt, wie man in kurzer Zeit selbst kochen und gesunde Gerichte bei einer ausgewogenen Ernährung für einige Tage im Voraus zubereiten kann. Neben diesen Tipps beschäftigt sich die Reihe der Workshops damit, wie man seinen Selbstwert stärken kann. Noch immer seien Frauen von Minderwertigkeitsgedanken stärker betroffen als Männer, sagt Eckhardt.

Guter Schlaf und Entspannung seien wichtig, um gut durch den Alltag zu kommen. Qi Gong und Yoga ohne Matte sowie ein Vortrag über das Zusammenspiel von Schlaf und Hormonen sind weitere Themen des Workshops.

Für Kurse anmelden

Wiederholt wird der Vortrag über die Altersvorsorge von Frauen: Sie seien durch Kinder und deren Erziehung bei den Rentenansprüchen benachteiligt. Der Vortrag zeigt, was man tun kann, um der Gefahr der Altersarmut zu entgehen. „Das ist eines unserer wichtigsten Anliegen“, sagt Gerlinde Eckhardt. Viele Frauen arbeiteten noch im Minijob.

Welche Konsequenzen der für die Altersvorsorge hat und wie man daraus kommen könne, darüber informiert eine Ausstellung im Foyer des Ho-

tels am Stadtpark. Dort könne man auch ins Gespräch kommen, fügte Anika Wolf von der Volkshochschule Schwalm-Eder zu, die neben dem Jobcenter, der Stadt Borken und der Starthilfe Mitveranstalterin des Frauengesundheitstages ist.

„Die Frauen können ihre Bewerbungsunterlagen mitbringen und wir werfen einen Blick hinein“, sagt Katja Heiwig von der Starthilfe.

Für die Workshops solle man sich anmelden, wenn man sicher sein will, einen Platz zu bekommen, denn die Kurse seien schnell ausgebucht, rät Anika Wolf. Die Volkshochschule generiert die Angebote aus ihrem Repertoire. 50 Aussteller informieren an den Ständen über viele spezifischen Frauenthemen.

Neben Angeboten zu Gesundheit und Wohlbefinden sowie Beruf sind dies Informationen über familiäre Themen wie frühkindliche Förderung oder Pflege von Angehörigen, aber auch Kreatives und Kosmetik sind darunter.

Die Elternschule Schwalm-Eder übernimmt die Kinderbetreuung. Die Veranstaltung beginnt um 11 Uhr und endet um 16 Uhr, um 13.15 tritt die Zumba-Gruppe des TSV Eintracht Singlis auf. CHRISTINE THIERY

Ein Leben lang der Schwälmer Tracht treu

Dokumentation über Anna Katharina Ochs von Brunhilde Miehe liegt vor

Schwalm – Brunhilde Miehe, durch die acht Bände „Der Tracht treu geblieben“ ausgewiesen, nennt ihre reich bebilderte Broschüre „Abgesang“ auf ein Leben in Tracht, weil nicht nur in der Schwalm, sondern in ganz Deutschland diese ehemalige regionale Kleidung des Bauernstandes im Alltag verschwunden ist.

Die in einem engen Spielraum sich bewegende Kleidungsweise schrieb für die Jugend in der Schwalm rot besetzte Teile vor, die junge Frau trug Grün und nach der Konfirmation der ersten Tochter Blauviolett. Wenn man aufs Altenteil zog, ging man zu schwarzen Kleidungsstücken über. Außerdem mussten bis zum Zweiten Weltkrieg die sozialen Unterschiede von Pferde-, Kuh- und Ziegenbauern, den großen, kleinen und geringen Leuten, auch bei der Kleidung eingehalten werden.

Der jahrelange Kontakt zu Anna Katharina Ochs (1922 bis 2023), einer der letzten Trachtenträgerinnen der Schwalm, ermöglichte es der Autorin, beispielhaft das Kleidungsverhalten im Laufe eines Lebens darzustellen.

Frau Ochs wurde mit drei Jahren in Tracht eingekleidet. In der Jugend gingen schon einige ihrer Alterskameradinnen zu modischer Kleidung über. Ihrem Vater vor allem war sehr daran gelegen, dass die Tochter bei der Tracht blieb. In den 1940er Jahren trug sie im Sommer öfters „städtische“ Kleidung, nicht aber beim Kirchgang.

Wegen der in der Schwalm üblichen „Landestrauer“ trug sie bei Tracht nur Schwarz, bei städtischer Kleidung aber alle Farben. Die Gepflogenheit der Landestrauer soll viele Frauen zum Anlass genommen haben, die Tracht ganz abzulegen.

Nachdem ihr Mann zwei Jahre nach der Hochzeit im Jahr 1944 gefallen war, ging sie ganz zu schwarzer Kleidung über.

Brunhilde Miehe

Abgesang auf ein Leben in und mit Schwälmer Tracht

Trachtenträgerin Anna Katharina Ochs aus Leimsfeld



Die Titelseite des Buchs Abgesang auf ein Leben in und mit Schwälmer Tracht. FOTO: BERND LINDENTHAL

1953 heiratete sie nach Leimsfeld und kleidete sich im Sommer wegen der Hitze wieder modisch, im Winter blieb sie aber bei der Tracht. Als sie nach Leimsfeld zog, trugen dort noch über 50 Frauen Tracht.

Miehe beschreibt im Folgenden das Kleidungsverhalten sehr detailliert bezogen auf Schuhe, Strümpfe, Röcke, Jacken, Hals- und Kopftücher und für besondere Anlässe wie Kirchgang, Abendmahl, Konfirmation, Kirmes und Hochzeiten.

Starke Kontrolle durch andere Frauen

Frau Ochs pflegte ein eher konservatives Kleidungsverhalten, da ein „Aus-der-Reihe-tanzen“ als Untugend galt und man einer starken Kontrolle durch die anderen Frauen ausgesetzt war. Dennoch haben sich immer wieder „neue Moden“ durchgesetzt, wie zum Beispiel engere Kappen/Betzel, wofür man sich Haare heraus-schneiden lassen musste. Auch die Röcke wurden kürzer, wozu die Taille mit dem Wulst höher ansetzte, um die Röcke un-

ten nicht kürzen zu müssen. Nach dem Zweiten Weltkrieg hatten die verbliebenen Trachtenträgerinnen größere Freiräume und waren weniger dem kritischen Auge der Mitbürgerinnen ausgesetzt.

Die jüngeren Frauen kannten sich sowieso kaum mehr mit den Kleidungs Vorschriften aus und es gab immer weniger Trachtennäherinnen, die neue Stücke anfertigen konnten. So kam es immer mehr zu Abweichungen nicht nur zwischen den Generationen, sondern auch von Stand zu Stand und von Kirchspiel zu Kirchspiel. Die Tracht wurde leichter, pflegeleichter und einfacher.

Die einzigartige Gewähnsfrau Anna Katharina Ochs pflegte zudem noch bis ins hohe Alter hinein die Weißstickerei und erlernte die schwierige Technik des Ostereiermalens nach der Tradition des katholischen Amöneburger Beckens. Die wertvolle Tracht-Dokumentation kann beim Schwälmer Heimatbund (Museum Ziegenhain, Paradeplatz) für fünf Euro erworben werden.

BERND LINDENTHAL

Das sind die Workshops

Raum Borken, 12 Uhr: Die eigene Arbeit strukturieren mit dem Wochenplan, Dr. Sabrina Schude; 13.30 Uhr: Meal Prep, Pamela Hörmann; 15 Uhr: Den Selbstwert stärken: Weil ich es mir wert bin, Isabelle Elsässer

Raum Kurhessen, 12 Uhr: Qigong zur Entspannung und inneren Ruhe, Frank Barnack; 13.30 Uhr: Yoga ohne Matte, Silke Daude-Kalf; 15 Uhr: Schlaf und Hormone: Das unsichtbare Zusammenspiel Dr. Mareike Albrecht.

Wintergarten, 14 Uhr: Frauen leben länger, aber wovon? Maïke Hartmann
Anmeldungen bis 31. Oktober unter Tel. 0 56 81/77 57 755. Alle Angebote sind kostenfrei.

Weitere Informationen: vhs.schwalm-eder.de

Vorschläge für Ehrungen einreichen

Gilsberg – In Gilsberg gibt es seit über 20 Jahren Richtlinien über die Verleihung von Auszeichnungen für hervorragende Leistungen und Verdienste auf dem Gebiet Kultur-, Sport- und Sozialleben.

Bürgerinnen und Bürger können somit für hervorragen-

de Leistungen in einem würdigen Rahmen geehrt werden.

Die Auswahl der zu ehrenden Personen wird von einer elfköpfigen Jury, einem Mitglied je Ortsteil, unter Federführung des Ausschusses für Kinder, Jugend, Kultur, Soziales und Sport vorgenommen.

Jeder Bürger kann Personen zur Ehrung vorschlagen, darin ist anzugeben, aufgrund welcher Leistungen und Verdienste die Ehrung erfolgen sollte.

Vorschläge müssen bis spätestens 31. Oktober eingereicht werden bei der Gemeinde Gilsberg. aqu

Magengeschwür (Ulcus ventriculi) – Was tun, wenn es brennt und sticht?

Kostenloser Vortrag im Asklepios Klinikum Schwalmstadt

Schwalmstadt. Um das Thema „Magengeschwür – Was tun, wenn es brennt und sticht?“ geht es in der Gesundheitsakademie am Mittwoch, den 30. Oktober. Die Referentin Dr. med. Monica Rusticeanu, Cheffärztin für Gastroenterologie am Asklepios Klinikum Schwalmstadt, informiert an diesem Abend umfassend über die Erkrankung. Der kostenlose Vortrag findet um 18 Uhr im großen Vortragssaal im 1. Untergeschoss des Asklepios Klinikums Schwalmstadt statt.

Die Aufgabe der Magenschleimhaut ist es, die Magenwand vor Säure und Krankheitserregern zu schützen. Wenn diese schützende Schleimhaut geschwächt oder beschädigt ist oder zu viel ätzende Magensäure produziert wird, kann sich die Magenschleimhaut entzünden. Bei einer länger anhaltenden Magenschleimhautentzündung besteht das Risiko, dass sich ein Magengeschwür (Ulcus ventriculi) bildet. „Dies kann eine tiefe Wunde in der Magenwand verursachen und unbehandelt gefährlich werden“, weiß Dr. Rusticea-

nu aus Erfahrung. An diesem Abend klärt die Expertin über Ursachen, Symptome, Diagnoseverfahren und Behandlungsmöglichkeiten auf. Im Anschluss an den Vortrag besteht ausreichend Zeit für Fragen aus dem Publikum.

Der Eintritt ist selbstverständlich kostenlos. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Informationen und Auskünfte erhalten Sie telefonisch unter (0 66 91) 799-737.

30. OKT
2024

18 - 19.30 Uhr

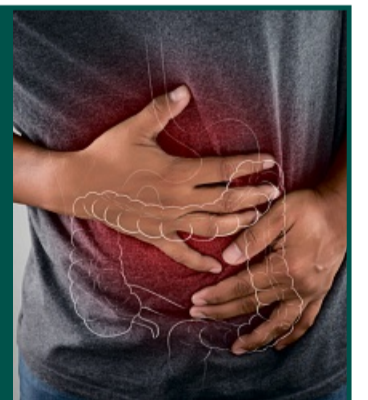
KLINIKUM
SCHWALMSTADT

ASKLEPIOS GESUNDHEITSAKADEMIE
MAGENGESCHWÜR (ULCUS VENTRICULI):
WAS TUN, WENN ES IM MAGEN BRENNT
UND STICHT?

Referentin:
Dr. med. Monica Rusticeanu, Cheffärztin Gastroenterologie

ASKLEPIOS
KLINIKUM SCHWALM-EDER

Krankenhausstr. 27 | Schwalmstadt
Tel.: (0 66 91) 799-0
www.asklepios.com



Unsere aktuelle Kollektion



Entdecken Sie unsere Angebote und lassen Sie sich immer wieder neu inspirieren.



7,90 €
für Abonnenten

HNA Filzshopper

Unser neuer modischer Filzshopper in anthrazit ist ideal für Einkäufe, Strand, Alltag, Büro und Freizeit. Kurzum: eine Multifunktions tasche. Sie kann als Schulter- und Tragetasche genutzt werden. Erhöhten Tragekomfort bieten die Nylon-Tragegurte in rot. Tragegrifflänge: ca. 25 cm. 100% strapazierfähiges Polyester-Filz. Maße: 42 cm x 39 cm. 9,90 € für Nichtabonnenten

9,99 €

HNA Trinkflasche mit Zeitmarkierung

Diese praktische Flasche aus strapazierfähigem und BPA-freiem Tritan-Material ist der ideale Begleiter für Ihren Alltag. Mit motivierenden Zitaten und Zeitmarkierungen werden Sie nie vergessen, den ganzen Tag über hydriert und gut versorgt zu bleiben. Egal, ob Sie im Fitnessstudio, im Büro, in der Schule oder unterwegs sind, diese Flasche ist der perfekte Weg, um erfrischt und energiegeladener zu bleiben.



5,90 €
für Abonnenten



HNA Mundart-Memo

Finden Sie die passenden Wortpaare, testen Sie Ihre Mundart-Kenntnisse und lernen Sie spielerisch neue Begriffe dazu. 30 Karten (15 Wortpaare), für 2-6 Spieler, Maße: 7,5 x 7,5 x 4,5 cm. 7,90 € für Nichtabonnenten



6 €

HNA Kindergartenfreunde-Buch

Freundeseiten sind die perfekte Lösung für das Problem der verlorenen Freundebücher! Statt eines Freundebuches werden einzelne Freundeseiten verteilt. Der Ordner mit den ausgefüllten Seiten bleibt dauerhaft bei dem Kind. An alles gedacht: Praktische Klarsichthüllen zur Weitergabe der einzelnen Seiten und Hinweiszettel mit Infos zur Rückgabe sind ebenso im umfangreichen Paket enthalten.

1 Ringordner A5
116 Freunde- und Erzieherseiten
Hinweiszettel
5 Klarsichthüllen A5

HNA
Shop

Erhältlich in allen HNA-Geschäftsstellen (solange der Vorrat reicht).

Stellenangebote

SCHWALM-EDER-KREIS

Der Kreisausschuss des Schwalm-Eder-Kreises sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Unterstützung der amtlichen Tierärzte bei der

Schlacht tier- und Fleischuntersuchung

mehrere Auszubildende zu amtlichen Fachassistenten (m/w/d)

Ihr Profil

- Haupt- oder Realschulabschluss
- Eine Ausbildung im Fleischhandwerk oder der Landwirtschaft ist wünschenswert, aber keine Voraussetzung.

Wir bieten

- Ausbildungsvergütung von derzeit 15,23 Euro pro Stunde
- Übernahme der Lehrgangsgebühren sowie Zuschuss zu den Reise- und Übernachtungskosten für theoretische Ausbildung in Düsseldorf
- Nach bestandener Prüfung ist die Übernahme in ein Arbeitsverhältnis nach dem TV-Fleischuntersuchung mit einer Stundenvergütung von derzeit 20,78 € vorgesehen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.schwalm-eder-kreis/karriere oder telefonisch unter 06681 775 7510



Kommen Sie in unser Team!

CHANGE

Wir suchen


Zahnmedizinische Fachangestellte (ZFA/ZMV) für die Verwaltung/Rezeption (m/w/d)

und/oder


Zahnmedizinische Fachangestellte (ZFA/ZMP) für die Stuhlassistenz (m/w/d)

Wir bieten

- eine übertarifliche Bezahlung
- ein 13. Monatsgehalt
- Benzingutschein
- ein freundliches, sehr gut eingespieltes Praxisteam



Dr. Georg Albert MSc
Bahnhofstraße 16
34613 Schwalmstadt-Treysa
Telefon 06691 1467
www.dr-albert-schwalmstadt.de



LWV Hessen
Landeswohlfahrtsverband Hessen

WIR UNTERSTÜTZEN MENSCHEN – IN ZUKUNFT MIT IHNEN

Bei unserer **Hauptverwaltung** in Kassel ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als **KANTINENLEITUNG (m/w/d)** zu besetzen.

Zur vollständigen Stellenausschreibung kommen Sie über www.lwv-hessen.de oder über den QR-Code



IHR WEG ZU UNS

Ihre Bewerbung senden Sie uns bitte per E-Mail (in einer pdf-Datei) unter Angabe der Kennziffer LK1031 bis zum **12. November 2024** zu.

Wir freuen uns darauf.

LWV Hessen Hauptverwaltung Fachbereich Personal
Ständeplatz 6-10
34117 Kassel
bewerbung@lwv-hessen.de
www.lwv-hessen.de



JETZT BEWERBEN

A-49
AUTOBAHNGESELLSCHAFT

Wir suchen für unsere Autobahnmeisterei in Schwalmstadt

Straßenwärter/-in (w/m/d)
(vorzugsweise Baumaschinen- oder Landmaschinenmechaniker)



Mehr Informationen zu unseren Stellenangeboten unter: <https://www.a49-hessen.de/stellenangebote/>

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

A 49 Autobahngesellschaft mbH & Co. KG
Am Lingrasen 1, 34613 Schwalmstadt

HNA

Zusteller in Vollzeit (m/w/d)

Dienstfahrzeug möglich

Sie sind verantwortlich für die nächtliche Zeitungszustellung im Bereich **Fritzlar/Homburg** und arbeiten eng mit der Teamleitung zusammen.

Wir bieten

- Festgehalt
- kurze Probezeit und unbefristete Anstellung
- 28 Tage Urlaub
- Nachtzuschlag
- Dienstfahrzeug nach Absprache möglich
- Bezahlte Einarbeitung

Sie bringen mit

- Volljährigkeit
- Gült. PKW-Führerschein
- Flexibilität im Rahmen einer 6-Tage-Woche
- Eigenverantwortung
- Teamfähigkeit
- Pünktlichkeit
- Mobile Erreichbarkeit

Jetzt bewerben:
VTS Süd GmbH – Vertrieb für Schwalm-Eder
Tel. 05681 993441 | WhatsApp 0151 61666277
vts-schwalm-eder@hna.de www.hna-zusteller.de



Bekanntschaffen

Anna-Maria, 65 J., mit schönen blonden Haaren u. Top-Figur. Bin ganz natürlich, anpassungsfähig, familiär u. Sorge gerne für ein sauberes, kuscheliges Zuhause, in dem wir uns geborgen fühlen. Finde ich hier einen lieben Mann, der mit mir das Alleinsein beenden will? Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück **TEL. 0800-7774050**

Verkauf

Größer - noch günstiger - schöner! ...hin zu... Kimm!

NEUE:

- Waschetrockner ab € 129,-
- Waschmaschinen ab € 199,-
- Geschirrspüler ab € 199,-
- Einbaugerät mit Cr.-Feld € 299,-

Philippstraße 23

Viele Geräte mit kleinen Lackfehlern!
NORBERT KIMM
34127 Kassel · Telefon 8 70 03 96
www.hinzu-kimm.de

Geschäftsempfehlungen

1A Buche ab 65,00 € ☎ 0152-28000388
www.brennholzhandel-vey.de

Waschmaschinen, Herde, Trockner, Gefrierkombis usw., Neugeräte als B-Ware oder GEBRAUCHTE
Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3,
34466 Wolfhagen-Ippinghausen, 05692 9939472
Mo.-Fr.: 10-18 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr, www.tm-store.de

Verschiedenes

Dienstleistungen für Haus und Garten. Entrümpelung aller Art.
Tel. 0172 5602097

Ankauf

NEU - ABHOLSERVICE!
WIR HOLEN IHRE GERÄTE BEI IHNEN ZUHAUSE AB.
money point
Friedrichsplatz 6 – ☎ 0561-9701105
www.moneypoint-kassel.de

Auto-Ankäufe

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03 94 4 - 36 16 0 - www.wm-av.de. Fa.

Motoröl-Batt-Filter usw. G. Schütz Mels.

LOKAL

Ihre Tageszeitung berichtet auch aus Ihrem Ort!

Ankauf von Antiquitäten, Trödel und Kunst – Tel. 0172 5602097

Modelleisenbahn und Zubehör gesucht. Telefon 05544 912031

Landwirtschaft & Forsten

Buche Brennholz Tel. 05684 931670

Brennholz, trocken, ab 60 €
Tel. 06695 911757

1A-Buchenbrennholz, trocken und ofenfertig, ab 90 €.
www.brennholzfuhrer.de • Tel. 0172 - 5 21 11 21

Brennholz Buche Eiche 79 € SRM
30 cm, 5 SRM 440 € o. 10 SRM 790 €
50 km KS m. Lief. Tel. 0176 62681914

Traumtänzer?

„Ich habe schon immer gern getanzt. Mit meinem Nebenjob als HEIMAT-NACHRICHTEN-Zusteller konnte ich mir jetzt einen professionellen Tanzkurs leisten!“

Durch einen Nebenjob als Zeitungszusteller verdienen Sie Ihr Geld an der frischen Luft.

Gesucht werden **Zusteller/innen** vor Ort (wohnhaft in der direkten Umgebung des Verteilgebiets). Sie sind dafür verantwortlich, die HEIMAT-NACHRICHTEN **samstags** zuverlässig an die Haushalte zu verteilen.

- Borken** Stadt
- Edermünde** Besse
- Fritzlar** Geismar Obermöllrich Stadt
- Gudensberg** Stadt
- Guxhagen** Albshausen Büchenwerra Stadt Wollrode
- Homburg** Stadt
- Melsungen** Obermelsungen Stadt Schwarzenberg
- Morschen** Altmorschen Eubach Wichte
- Niederstein** Metzze
- Wabern** Niedermöllrich

Bewerben Sie sich jetzt:

☎ Tel. 0561 203-1175
📞 WhatsApp: 0151 61666277
🌐 www.hna-zusteller.de



Mit uns steht **Ihnen** die Welt offen



localjob.de
Das regionale Jobportal

www.localjob.de



WEISSER RING
Wir helfen Kinnaltopfern.

Damit Opfer nicht schutzlos bleiben. Helfen auch Sie!



Jetzt spenden:
www.weisser-ring.de

Adele Neuhauser & Harald Krassnitzer

Chorgemeinschaft bangt um Zukunft

MGV Deutsche Eiche kurz vor der Auflösung

Günsterode – Steht ein alterwürdiger Verein vor dem Aus? Denn beim Männergesangsverein (MGV) Deutsche Eiche 1903 drehte sich in der jüngsten Jahreshauptversammlung vieles um die Zukunft des Vereins. Eine Fortführung des MGV ist wohl nach jetzigem Stand fraglich.

■ Zukunft

Chorleiter Franz Purkart machte auf die aktuelle Lage der Chöre aufmerksam. Er wird Ende 2024 seine Tätigkeit als Chorleiter bei den Männerchören einstellen, heißt es in einer Mitteilung des Vereins. Er sagte, dass ihm der Gesang und die Arbeit mit den Chören nach wie vor sehr viel Freude bereitet. Leider sei aber durch die fehlenden Sänger die Singfähigkeit absehbar nicht mehr gegeben.

Vor diesem Hintergrund berichten der neue Vorsitzende Hans-Dieter Treffenstädt und der anwesende Vorsitzende des MGV Kirchhof, Eberhard Gutjahr, dass sich die beiden in Chorgemeinschaft singenden Vereine Gedanken über ihren Fortbestand machen.

Sowohl in Kirchhof als auch in Günsterode zeichnet sich eine Auflösung beziehungsweise eine Ruhendstellung der Männergesangsvereine ab, heißt es weiter.

Dieser Prozess erfordert bezogen auf den MGV Deutsche Eiche 1903 Günsterode eine Satzungsänderung. Die Versammlung erteilt dem Vorstand den



Sie waren bei der Versammlung dabei: Erste Reihe von links: Anneliese Salzmänn, Bernd Schweinsberg, Hans-Dieter Treffenstädt, Christian Möller, Christa Horn, Georg Kühlborn. Zweite Reihe von links: Karl-Heinz Propf, Frank Obach, Dieter Diehl, Franz Purkart, Georg Kühlborn und Gerhard Salzmänn.

FOTO: MGV DEUTSCHE EICHE

Auftrag, rechtzeitig vor der nächsten Jahreshauptversammlung ein entsprechendes Konzept als Grundlage für eine Beschlussfassung zu erarbeiten.

■ Vorstand

Da im Jahr 2024 die Wahlperiode des Vorstandes ausgelaufen ist, wählte die Versammlung für die interimistische Phase einen geschäftsführenden Vorstand, heißt es weiter. Neben

Hans-Dieter Treffenstädt als 1. Vorsitzender wurden Dieter Diehl (Kassenverwalter) und Frank Obach (Schriftführer) einstimmig gewählt.

Im zurückliegenden Jahr hatte der langjährige und verdienstvolle 1. Vorsitzende Wolfgang Weigt sein Amt niedergelegt. Erich Obach, der 2. Vorsitzende übernahm die Vertretung, bis er im Frühjahr plötzlich und unerwartet ver-

starb. Seit diesem Zeitpunkt bestand der entscheidungsbefugte Vorstand noch aus drei Personen: Hans-Dieter Treffenstädt (1. Kassenverwalter), Dieter Diehl (2. Kassenverwalter) und Frank Obach (Schriftführer).

Treffenstädt dankte allen, die sich in dieser schwierigen Phase für die Fortführung des Vereins engagiert haben. Besonders würdigt er den Einsatz

von Erich Obach, der, solange es seine Gesundheit erlaubte, die Vorstandsarbeit mit großem Einsatz und Herzblut wahrgenommen hat, heißt es.

■ Auftritte

Purkart berichtete auch über die Auftritte der Chorgemeinschaft der MGV Günsterode und Kirchhof im Jahr 2023: Einen sängerischen Beitrag hat die Chorgemeinschaft zu-

nächst zur Festveranstaltung zum 100-jährigen Bestehen des Volkschors 1923 Günsterode geleistet.

Es folgte die Feier zu 120 Jahre MGV Günsterode und 125 Jahre MGV Kirchhof im Dorfgemeinschaftshaus Günsterode. „Das war ein gelungenes Fest – geprägt durch Gesangsvorträge der Chorgemeinschaft sowie befreundeter Gesangsvereine“, zieht der MGV als Fazit.

■ Ehrungen

Außerdem standen Ehrungen auf der Tagesordnung. Folgende Mitglieder wurden in der Versammlung geehrt:

- 50 Jahre aktiver Sänger: Günter Propf
- 25 Jahre aktive und fördernde Mitgliedschaft: Markus Obach
- 25 Jahre fördernde Mitgliedschaft: Stephan Propf
- 25 Jahre fördernde Mitgliedschaft und Vorstandsarbeit: Frank Obach
- 26 Jahre fördernde Mitgliedschaft: Kai Schweinsberg

Treffenstädt würdigte außerdem die aktivsten Sänger mit einem kleinen Präsent. Dies waren Georg und Christa Horn, Georg Kühlborn, Günter Propf, Gerhard und Anneliese Salzmänn und Bernd Schweinsberg, heißt es abschließend.

waq

Werden Sie zum Sparfuchs!

Wer früher bestellt, liest länger kostenlos!

Jetzt Prämie sichern!

Ihre Vorteile zum Abo:

- + **Gratis lesen** bis zum 31.12.2024
- + **100 €- oder 140 €-Geldprämie** sichern

Coupon bitte per Post senden an: HNA Hessische/Niedersächsische Allgemeine Kundenservice · Frankfurter Straße 168 · 34121 Kassel

Ich bestelle die HNA als gedruckte Zeitung
inkl. ePaper und lese **bis einschl. 31.12.2024 gratis**.
Ab dem 01.01.2025 beziehe ich die Zeitung für mindestens

12 Monate (+ 100 € Geldprämie) **ODER** 24 Monate (+ 140 € Geldprämie) für derzeit 47,90 €/Monat (inkl. gesetzl. USt./Postzustellung derzeit 50,10 €/Monat).

Ich bestelle die HNA digital als ePaper
und lese **bis einschl. 31.12.2024 gratis**.
Ab dem 01.01.2025 beziehe ich das ePaper für mindestens

12 Monate (+ 100 € Geldprämie) **ODER** 24 Monate (+ 140 € Geldprämie) für derzeit 28,50 €/Monat inkl. gesetzlicher USt.

Das Angebot ist nicht anrechenbar auf ein bestehendes Abonnement.

Name, Vorname _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____ Geburtsdatum _____

E-Mail (Wichtig für ePaper-Nutzung) _____

Ich erteile der Verlag Dierichs GmbH & Co. KG ein SEPA-Lastschriftmandat.

IBAN _____

X

Datum, Unterschrift (Kontoinhaber) _____

Ich bin damit einverstanden, dass mich die Verlag Dierichs GmbH & Co. KG und das Ippen Media Redaktionsnetzwerk über weitere interessante Angebote per E-Mail und Telefon informiert. Die Zustimmung kann ich jederzeit per E-Mail an kundenservice@hna.de mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Weitere Informationen erhalten Sie in unserer Datenschutzerklärung.

X

Datum, Unterschrift _____

Wenn ich die Abonnementsdauer nicht einhalte, wird mir die Prämie in Rechnung gestellt. Meine Prämie erhalte ich nach der ersten Zahlung der Bezugsgebühren. Meine Mandatsreferenz erhalte ich mit dem Begrüßungsschreiben / SEPA Mandat. Amtsgericht Kassel: HRA 6739
Unsere geltenden allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie unter hna.de/agb

Jetzt bestellen:

hna.de/endspurt
0800 203-4567 (gebührenfrei)